



PRIENER MARKTBLATT



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Foto: Berger

**SWINGING
PRIEN**
MUSIK & FOOD
FESTIVAL

Fr. 03. – So. 05. Juli
Ortszentrum

Freitag Auftaktkonzert im Kurpark
Samstag Große Festivalmeile
Sonntag Fröhlichshoppen & Radkriterium
Eintritt frei!

swinging-prien.de

**BEACH
BAR
PRIEN**

WENDELSTEINPARK PRIEN
14.07.2026 – 23.08.2026

DO 16.30 - 22.00 UHR	SA 14.00 - 24.00 UHR
FR 16.30 - 24.00 UHR	SO 14.00 - 22.00 UHR

**Priener
Kindersommer**

Samstag, 11. Juli
ab 13 Uhr im Eichental Prien

Enten Rennen



Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

die Pfingstferien liegen hinter uns und viele von uns konnten die vergangenen Tage bei herrlichem Sommerwetter genießen. Die zahlreichen Sonnenstunden haben nicht nur für gute Stimmung gesorgt, sondern auch gezeigt, wie trocken die vergangenen Wochen bereits waren. Ein guter Gradmesser hierfür ist beispielsweise der derzeit niedrige Wasserstand des Chiemsees. Die immer öfter für längere Zeit ausbleibenden Niederschläge und die höheren Temperaturen sind zwar allein für sich genommen noch kein Grund zur Sorge, erinnern uns aber daran, verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen umzugehen. Ein bewusster und sparsamer Umgang mit Wasser hilft dabei, unsere Versorgung auch in längeren Trockenphasen sicherzustellen. In diesem Zusammenhang möchte ich auch auf das Thema Krisenvorsorge aufmerksam machen. Die jüngste Vergangenheit – beispielsweise der großflächige Stromausfall im Chiemgau Anfang April – hat gezeigt, dass unerwartete Ereignisse jederzeit eintreten können. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe empfiehlt deshalb, dass jeder Haushalt einen gewissen Grundvorrat an Lebensmitteln, Trinkwasser und wichtigen Alltagsartikeln sowie Hilfsmitteln wie Kerzen oder einer Taschenlampe bereithält. Dabei geht es nicht um Panikmache, sondern um eine vernünftige Vorsorge für den Fall, dass Versorgungswege oder Infrastrukturen vorübergehend beeinträchtigt sind. Wer sich informieren möchte, findet auf den Internetseiten des Bundes entsprechende Empfehlungen und Checklisten.

Rückblickend konnten wir in den vergangenen Wochen wieder einige schöne Veranstaltungen in unserer Gemeinde besuchen. Beim Wein- und Bierfest der Freiwilligen Feuerwehr Prien

sowie beim Frühschoppen der Feuerwehr Atzing bot sich die Gelegenheit, viele Menschen persönlich zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Mein herzlicher Dank gilt den beiden Feuerwehrvereinen und allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Engagement diese Veranstaltungen organisiert und durchgeführt haben. Gleichzeitig möchte ich einen Gedanken mit Ihnen teilen: Unsere Feuerwehren leisten Tag und Nacht ehrenamtlich einen unverzichtbaren Dienst für die Allgemeinheit. Im Notfall verlassen wir uns selbstverständlich darauf, dass Hilfe schnell zur Stelle ist. Umso wichtiger ist es, die Arbeit unserer Feuerwehren auch im Alltag zu unterstützen – sei es durch den Besuch ihrer Veranstaltungen, durch eine Mitgliedschaft in den Vereinen oder sogar durch aktives Mitwirken. Beim Wein- und Bierfest waren in diesem Jahr einige Plätze frei geblieben. Die Gründe dafür mögen vielfältig gewesen sein – vom DFB-Pokalfinale über das schöne Wetter bis hin zum Termin unmittelbar vor den Pfingstferien. Dennoch zeigt sich gerade bei solchen Gelegenheiten, wie wertvoll die Unterstützung der Bevölkerung für unsere ehrenamtlichen Organisationen ist.

Aus der vergangenen Sitzung des Marktgemeinderats greife ich an dieser Stelle natürlich auch wieder einen Punkt heraus: Mit der Vergabe eines Rahmenvertrags für Beratungsleistungen an ein Architekturbüro wurde ein wichtiger Schritt im Rahmen der Städtebauförderung auf den Weg gebracht. Diese Beauftragung bildet die Grundlage für die weiteren Planungen und Abstimmungen mit der Förderstelle in den kommenden Jahren. Vor uns liegen dabei anspruchsvolle, aber zugleich wichtige Aufgaben. Ein Schwerpunkt muss natürlich die Entwicklung des Bahnhofsumfelds sein. Darüber hinaus



steht die weitere Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern hinsichtlich des Wendelsteinplatzes an. Nachdem dieser seinerzeit in den städtebaulichen Wettbewerb »Bahnhofsumfeld« integriert wurde, gilt es nun, gemeinsam tragfähige und bezahlbare Lösungen – insbesondere auch im Hinblick auf künftige Unterhaltskosten – für die Gestaltung dieses zentralen Bereichs zu entwickeln. Die Städtebauförderung eröffnet uns die Chance, wichtige Projekte für die Zukunft unseres Orts gezielt voranzubringen. Gleichzeitig stellt sie uns aber auch vor Herausforderungen, da wir uns innerhalb der »Leitplanken« des damaligen Wettbewerbs bewegen müssen. Wie ich bereits mehrfach bei verschiedenen Gelegenheiten ausgeführt habe, wurden dabei leider in mehreren zentralen Punkten sowohl rechtliche als auch praktische Gegebenheiten nicht ausreichend berücksichtigt.

Ich wünsche Ihnen nun einen schönen Start in den Sommer, viele angenehme Begegnungen und eine gute Zeit.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



Fundsachen Mai

062 Krawattennadel
065 Smartphone
066 Smartwatch
067 Tasche mit Inhalt
068 Rucksack
069 Armband, silberfarben
070 Ehering, goldfarben
071 Ehering, silberfarben
Diverses aus dem Prieneravera,
aus der Schön-Klinik und dem
RoMed Krankenhaus Prien

Fundräder

063 E-Scooter
064 Mountainbike

Fundbüro im Rathaus,
Tel. 08051 / 60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen
Dienstag 13.00–16.15 Uhr
Mittwoch 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag 13.00–16.15 Uhr
Freitag 8.00–12.00 Uhr
+ 13.00–16.15 Uhr
Samstag 8.00–12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt
auch Elektroschrott entgegen.

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 16.06. / 30.06
Dienstag, 14.07.

Müll-Großbehälter

Donnerstag, 18.06. / 02.07.
Freitag, 10.07.

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Ch. Recycling:
Di. 16.06. / 14.07.
Remondis:
Mi. 17.06. / 15.07.

Bitte die Mülltonnen
zum Leerungstermin ab 6 Uhr
morgens bereitstellen!

Alle Informationen zur
Abfallentsorgung gibt es auch
online oder per App
www.abfall.landkreis-rosenheim.de

Die Gemeinde informiert

Sperrung der Staatsstraße 2093

Die Staatsstraße 2093 von
Prien nach Wildenwart ist im
Bereich der Kirche St. Salvator
wie folgt gesperrt:

- halbsseitige Sperrung
mit Ampelregelung vom
5. Juni bis 3. August
- erneute Vollsperrung vom
3. August bis 16. August

Grund für die Sperrungen sind
Sanierungsarbeiten am Dach so-
wie am Kirchturm der Kirche St.

Salvator. Hierfür müssen Bau-
gerüste aufgestellt werden, wo-
durch die Verkehrsmaßnahmen
erforderlich sind.

Die Gemeinde Prien weist dar-
auf hin, dass es sich dabei um
das Gemeindegebiet Rimsting
handelt. Bei Rückfragen bittet
sie, sich direkt an die Gemein-
de Rimsting oder an das Land-
ratsamt Rosenheim zu wenden.

Donnerstag, 25. Juni, 8 bis 10 Uhr

Umweltmobil am Priener Wertstoffhof

Für die Sammlung von Problem-
abfällen wird am Donnerstag,
25. Juni, von 8 bis 10 Uhr das
Umweltmobil des Landkreises
Rosenheim am Wertstoffhof in
Prien bereitstehen.

Zum Umweltmobil können
grundsätzlich alle Problemabfä-
lle aus Haushalten kostenlos ge-
bracht werden, wie z. B. Farb-
und Reinigungsmittelreste, Che-
mikalien, Verdüner, Holz- und
Pflanzenschutzmittel, Haus-
haltsbatterien, Säuren, Laugen
und ÖlfILTER.

Nicht angenommen werden:

Altöl, Kfz-Batterien, LEDs, Ener-
giesparlampen, Leuchtstoffröh-
ren und Dispersionsfarben. Die-
se Stoffe können in haushaltsüb-
lichen Mengen bei den gemein-
dlichen Wertstoffhöfen bzw. bei
den Verkaufsstellen abgegeben
werden.

Bitte beachten: Vor Eintreffen
des Umweltmobils bitte keine
Problemabfälle am Wertstoffhof
unbeaufsichtigt abstellen. Diese
bitte nur in geschlossenen Gefä-
ßen (am besten in Originalverpa-
ckung) anliefern. *red*

Weitere Auskünfte im Landratsamt, Tel. 08031 / 392-4312 od. -4306
abfallberatung@lra-rosenheim.de

Alle 

ACHTUNG!

Achtsamkeit auf unseren Straßen.

ANSTAND ↔ ABSTAND

Seitenabstand beim Überholen von Radfahrenden:
innerorts mindestens 1,5 Meter
außerorts mindestens 2 Meter



MITMACHEN IST SO EINFACH. ZEIG ANSTAND, HALT ABSTAND!

Im Straßenverkehr kommen sich die Teilnehmenden oft gefährlich
nahe. Ein Auto trägt bei einer Kollision mit Schwächeren zumeist nur
einen kleinen Blechschaden davon. Der andere, den keine Knautschzone
schützt, riskiert hingegen schwerste Verletzungen.
Für alle gilt: Anständig Abstand halten!

Bürger- Sprechstunden

Erster Bürgermeister
Andreas Friedrich

Mittwoch, 08.07.
von 16.00 – 18.00 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des
Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

2. Bürgermeister
Michael Anner

jeden Montag
von 8.30 – 10.00 Uhr

3. Bürgermeisterin
und Sozialreferentin
Rosi Hell

jeden Dienstag
von 8.00 – 10.00 Uhr

Energie- und
Liegenschaftsreferent
Martin Aufenanger

jeden Montag
von 10.00 – 11.00 Uhr
im Bürgerrundenbüro (3.OG)

Termine bitte vereinbaren unter
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

Sitzungs- Termine

Bauausschuss

Montag, 15.06., 18 Uhr

Hauptausschuss

Mittwoch, 17.06., 18 Uhr

Marktgemeinderat

Mittwoch, 24.06., 18 Uhr

Priener Rathaus

Rathausplatz 1
83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051 / 606-0
Telefax: 08051 / 606-69
rathaus@prien.de
www.prien.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr

Meldungen und
Berichte auch online:
www.prien.de



Freitag, 3. Juli bis Sonntag, 5. Juli

»Swinging Prien« Music & Food Festival



Foto: Berger

Musik, Kulinarik und vielfältige Mitmachangebote machen das Event zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Seit 2001 begeistert das Open-Air-Musikfestival »Swinging Prien« Besucher aus der gesamten Region. Von Freitag, 3. Juli bis Sonntag, 5. Juli verwandelt sich der Ortskern in eine lebendige Bühne für Soul, Blues, Rock, Jazz und kulinarische Schmankerl.

Den Auftakt macht am Freitag, 3. Juli um 19.30 Uhr die zwöfköpfige Band »Blues-Blosn« aus Rosenheim im Kleinen Kurpark. Bei schlechter Witterung im Chiemsee Saal. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Am Samstag, 4. Juli beginnt um 15 Uhr auf fünf Bühnen das Musikprogramm – von Rock, Pop und Soul über Jazz, Latin und Salsa bis hin zu Swing und Boogie. Die offizielle Eröffnung findet um 15.45 Uhr durch Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich am Marktplatz statt. Zu den Highlights zählen u. a. »Extra Dry«, »Uncle Beat« und »Sugar Souls«, Jasmin Bayer, Cantos Amigos, Yinet Rojas, »Tom & the Krauts«, Michael Alf, »Marty and his Rockin Comets«. Das Kinderprogramm gestalten die Kinderband »Schlawindl«, Basteln im Bauwagen und eine

Hüpfburg am Wendelsteinplatz und am Marktplatz. Zudem wird es um 14 Uhr am Wendelsteinplatz eine große Modenschau geben. Den stimmungsvollen Abschluss bildet eine Feuershow ab 23 Uhr. Kreative Foodtrucks und die heimische Gastronomie sorgen für die Kulinarik. Am Sonntag, 5. Juli klingt »Swinging Prien« ab 10.45 Uhr mit einem musikalischen Fröhschoppen auf dem Marktplatz aus. Die »Red Button Big Band« aus Traunstein sorgt dabei für beste Stimmung. Gleichzeitig findet das traditionelle Radkriterium »Rund um den Priener Marktplatz« des RFV Prien statt. Es startet nach der Prämierung der Stadtradeln-Teilnehmer und einer Ökumenischen Andacht.

Der Eintritt ist frei. Kurzfristige Änderung je nach Wetterlage – siehe Homepage. Das ausführliche Programm findet sich im Flyer »Swinging Prien« sowie unter swinging-prien.de. Infos im Tourismusbüro Prien, tourismus.prien.de. Infos zum »Radkriterium« unter rfv-prien.de.

red

Neue Hockey-Tore am Sportplatz

Prien ist um eine sportliche Attraktivität reicher. Mitte Mai weihte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich die neuen Hockey-Tore am Sportplatz persönlich ein. Der Hintergrund war eine Anfrage von Bernd Lemanczyk, der als einstiger »Nachwuchs-Profi« im Eishockey in Landshut die Leidenschaft des Sports an seine beiden Söhne Florian (8) und Johannes (13) weitergegeben hat. Parallel dazu hatte die Jugendreferentin und neue Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell darüber informiert, dass dieser Wunsch auch aus der Befragung des Jugendrats hervorgegangen sei. Wie der Geschäftsleiter von Prien Donat Steindlmüller wusste, habe es vor rund 30 Jahren bereits Turniere im Hockey gegeben, bei denen er selbst in der Bernauer Gruppe auf dem Busparkplatz der Franziska-Hager-Schule gegen die Priener angetreten sei. Bei so viel Nachfrage zögerte das Gemein-

deobhaupt nicht lange und ließ zwei Hockey-Tore für den Hartplatz am Sportplatz anschaffen, die nun allen Interessierten zur Verfügung stehen – sehr zur Freude von Florian und Johannes, die zur Einweihung mit ihren Schlägern gekommen waren. »Es freut uns, wenn wir damit einen weiteren Treffpunkt für die jungen Priener geschaffen haben«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Geschäftsleiter Donat Steindlmüller erklärte, dieses neue Freizeitangebot animiere die Jugend, sich in der Natur zu bewegen, statt die Zeit mit Medienkonsum zu verbringen. Dem pflichtete die Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell bei, die ihre Unterstützung für Angebote für die Jugend unterstrich. Sie habe dafür stets ein offenes Ohr. Bernd Lemanczyk dankte den Verantwortlichen für die schnelle Umsetzung zur Freude hoffentlich vieler neuer Hockey-Begeisterten. pw



Foto: Berger

(v. li.) Bernd Lemanczyk hatte die Anfrage für zwei Hockey-Tore ans Rathaus geschickt: Die Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell, Florian und Johannes Lemanczyk und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich testeten sie gleich vor Ort.



Foto: Lena Bräuninger/Malteser

Jetzt für ein Freiwillig
Soziales Jahr (FSJ) bewerben!

Rufen Sie uns an:
08031 / 80 95 70
(Christina Martin)
oder bewerben Sie
sich direkt online...



jobs.malteser.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie (m/w/d)
für unser Team
im Fahrdienst
(eine ideale Tätigkeit
als Zusatzverdienst,
z.B. zur Rente)

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Rathausstraße 25
83022 Rosenheim
malteser-rosenheim.de



Werkstätte
für textiles Wohnen

Raumausstattung

Bettina Kurzeder
Vorhänge
Sonnenschutz
Mückenschutz
Montagen

Termine auch am Wochenende
0171 - 408 75 78

Samstag, 11. Juli, ab 13 Uhr, Eichental

Der Priener Kindersommer



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Anfang Juli sind die gelben Gummi-Enten für das Rennen erhältlich.

Heiter, bunt und voller Abenteuer: Beim Kindersommer am Samstag, 11. Juli verwandelt sich das Eichental in ein großes Freizeitparadies für Kinder und Familien. Unter der Schirmherrschaft des Ersten Bürgermeisters Andreas Friedrich wird das Fest um 13 Uhr eröffnet. Einen Nachmittag lang stehen zahlreiche Mitmachstationen, initiiert von den Vereinen und Einrichtungen, ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm und viele Überraschungen parat. So ein Schnupperkurs im Tennis, beim Bierkistenklettern, ein Feuerwehrfahrzeug und ein Krankenwagen sowie eine Hüpfburg. Das Bühnenprogramm gestalten die Trachtenkinder, der Ju-Jutsu-Verein, die Tanzschule Wangler, der ZMS Taekwondo, die Ballettschule und die Chiemsee Cheer Company. Auch das vom Lions Club organisierte Entenrennen wird es wieder geben. Ab 16 Uhr schwimmen die gelben Gummi-Enten mit der Strömung flussabwärts um die Wette. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit können Enten vom Vor-

jahr heuer für ein reduziertes Startgeld in Höhe von 4 Euro ins Rennen geschickt werden. Neue Enten sind in der Sparkasse, im Tourismusbüro, in den Kindergärten und in der Spielstube für 5 Euro erhältlich. Gegen 17 Uhr findet die Siegerehrung mit tollen Preisen statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Spenden und erwirtschafteten Einnahmen werden zu gleichen Teilen an die sieben beteiligten Kinderbetreuungs-Einrichtungen verteilt.

Ausweichtermin bei Schlechtwetter ist Samstag, 18. Juli.

Unterstützt wird das Fest von G.U.T. Chiemgau, Bootsverleih Stöffl, Bäckerei Müller, Venenzentrum Chiemgau, Edeka Coban, Tierärzte Dr. Fricke & Dr. Lochner, Ganter, Salzkind, Schönklinik Roseneck, Medicalpark, Kursana, Chiemsee Kaufmann, Hagebaumarkt, Kinki, Blumen Rother, ATI, Steak House Maximilian, Zahnarztpraxis Dr. Stiebler, Chiemsee Fischerei Stephan, Buchhandlung Mengedoht, Rieder Druckservice u. v. m. (siehe Webseite). red

Neuer Mitarbeiter für den Bauhof

Zum 1. Juli bereichert Bernhard Spiel das Team des Bauhofs. Der gelernte Schreiner wird dort allgemeine Bauhoftätigkeiten sowie Schreinerarbeiten ausführen und den Winterdienst verstärken. Spiel leitete bis dato seit Mitte 2020 den Bauhof der Gemeinde Vogtareuth, wo er zuvor seit 2012 als Mitarbeiter tätig war. Der 47-Jährige wohnt mit seiner Frau und zwei Kindern in Söchtenau. In Prien ist er der Nachfol-

ger von Lorenz Niedermayer, der von 1990 bis 2026 im gemeindlichen Bauhof beschäftigt war und nun seinen verdienten Ruhestand angetreten hat. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich begrüßte den neuen Mitarbeiter zur Vertragsunterzeichnung im Rathaus und wünschte ihm viel Erfolg in seinem neuen Wirkungsbereich. Spiel erklärte, dass er sich auf die neuen Aufgaben sehr freue. pw



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) begrüßte Bernhard Spiel und wünschte ihm viel Erfolg in seinem neuen Tätigkeitsbereich.

GEORG
HARTL
BESTATTUNGEN GMBH

“
Meine Eltern.
Was wünschen
die sich
eigentlich?”



VORSORGE

Wir wissen nicht, wie und wann unser Weg endet, aber wir können Vorsorge treffen. Wer vorausdenkt, kümmert sich zu Lebzeiten um die eigene Bestattung, um den Angehörigen im Falle des Ablebens Entlastung und Sicherheit zu geben.

TEL 08051-90680

Beilhackstraße 9
83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE

Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling

...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!



AUTOHAUS SCHLICHTER

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Servicearbeiten
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee
Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de



Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 20. Mai

Es fehlten entschuldigt Dr. Wolfgang Lange (Freie Priener) sowie Michael Anner und Johannes Dreikorn (beide CSU).

Würdigung der Stellungnahmen

Als Erstes kam die Änderung des Bebauungsplans »Stock-Süd« und die Würdigung der eingegangenen Stellungnahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie dessen Billigung zur Sprache. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung erklärte, sei das Ziel des Bebauungsplans, eine überbaubare Fläche zur Errichtung eines Mobilfunkmasts sowie ein Baufenster für die Errichtung der dazu notwendigen Technik festzusetzen. Aufgrund eines Verfahrensfehlers müsse man die Beteiligung der Öffentlichkeit jedoch wiederholen. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden bereits beim ersten Beteiligungsverfahren entsprechend abgewogen und gewürdigt. Das Gremium beschloss einhellig, die Beschlussvorschläge der Verwaltung zu übernehmen, und billigte den Entwurf ebenso einstimmig. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit ein weiteres Mal zu beteiligen.

Fachberatung Städtebau

Danach kam die Vergabe von Beratungsleistungen für die fachliche Begleitung des Städtebau-Förderungsprogramms zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erläuterte, sei der Beratervertrag mit der AKFU – Architekten und Stadtplaner Ende 2025 ausgelaufen. Er schlage eine Folgebeauftragung für weitere fünf Jahre vor, um die städtebaulichen Maßnahmen zur Sanierung des Ortskerns fachlich zu begleiten. Beginnend zum 1. Juni. Gezahlt würden keine Pauschalsätze, sondern nur die tatsächlich angeforderten Leistungen. Das Honorar sei gedeckelt bei 50.000 Euro.

Zwingende Voraussetzung

Heiko Mehlhart (Die Grünen) erklärte, er habe mit diesem Punkt ein Problem, da er keine konkreten Maßnahmen erkennen könne. Er wolle wissen, was genau man dafür bekomme. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, konkrete Maßnahmen seien damit nicht deklariert. Für die Teilnahme am Städtebau-Förderungsprogramm sei ein Beratervertrag eine zwingende Voraussetzung. Ohne diesen könne man nicht teilnehmen. Konkret erhalte man Beratungsleistungen für die jeweiligen Vorhaben, die die Gemeinde anstrebe. Das Gremium stimmte einhellig für die Verlängerung des Vertrags.

Gekorener Stellvertreter

Es folgte die Benennung eines gekorenen Stellvertreters für den Zweckverband Kommunale Dienste. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, habe der Markt die Verkehrsüberwachung an den Zweckverband übertragen. An dessen Verbandsversammlung müsse ein Vertreter der Gemeinde teilnehmen; dies sei

im Normalfall der Erste Bürgermeister bzw. sein Stellvertreter. Für den Fall, dass beide nicht anwesend sein könnten, benötige man einen weiteren »gekorenen« Vertreter. Er schlage dazu die Leiterin des Ordnungsamts, Petra Süssens, vor, die auch regelmäßig mit dem Zweckverband korrespondiere. Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

Sachstand Kinderbetreuung

Dem schloss sich der Sachstandsbericht zur Lage der Kinderbetreuung in Prien an. Wie Fabian Bliemel von der Kämmerei erläuterte, verfüge der Markt Prien über 612 Betreuungsplätze, von denen derzeit 558 belegt seien. Von den neun Institutionen seien der Katholische Kindergarten St. Irmengard, die SkF-Spielstube und die Waldorfkrippe vollständig belegt, in allen anderen seien noch einzelne Plätze frei. Diese könne sich aber im Laufe der Zeit erfahrungsgemäß durch zuziehende Familien noch ändern. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) ergänzte, die Gemeinde habe ausreichend Plätze, auch für die Zukunft.

Noch einzelne Plätze frei

Grund für die vereinzelt noch freien Plätze könnte auch die wirtschaftliche Lage sein, in der Unternehmen wegen mangelnden Aufträgen ihre Mitarbeiter motivierten, die Elternzeit zu verlängern. Geschäftsleiter Donat Steindlmüller erklärte, diese Tendenz herrsche auch in den Nachbargemeinden und -landkreisen. Aber es sei nicht sinnvoll, voreilig Plätze zu reduzieren oder Einrichtungen zu schließen. Annette Resch (CSU), die in einer früheren Sitzung um den Sachstandsberichts gebeten hatte, dankte für die Ausführungen. Jetzt habe man einen guten Überblick. Sie finde es gut, dass der Markt Prien in solch einer angenehmen Situation sei.

Hohe Personalkosten

Ludwig Ziweis (CSU) rechnete vor, dass die zusätzlichen Defizite bei den Kinderbetreuungs-Einrichtungen in den vergangenen vier Jahren von 150.000 auf 650.000 Euro gestiegen seien. Er wolle wissen, ob man dafür eine Erklärung habe oder es Möglichkeiten gebe, diese Kosten zu deckeln, bspw., indem man Personal in einer anderen Einrichtung des Trägers einsetze. Das Gemeindeoberhaupt erklärte, dass dies nicht so leicht gehe. Die Arbeitskräfte seien explizit in einer Einrichtung angestellt. Die Kosten im Waldorfkindergarten seien von 2021 bis 2025 von 1.500 auf 4.000 Euro angestiegen. »Wir bezuschussen durchschnittlich jedes Kind mit 4.000 Euro pro Jahr«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Die Kosten für die Träger seien immens gestiegen, insbesondere die Personalkosten.

Teilung der Beiträge

Früher hätten sich das Land, die Kommune und die Eltern die Beiträge zu je einem Drittel geteilt. Davon sei man nun weit entfernt,

so das Gemeindeoberhaupt. Man könne die Beiträge der Eltern nicht derart erhöhen, dass man die Kosten paritätisch verteile. Die Kinderbetreuungskosten seien von 900.000 Euro 2021 auf 3,4 Mio. Euro im Jahr 2025 gestiegen. Steindlmüller ergänzte, man habe bewusst das Defizit pro Kind auf grundsätzlich 1.200 Euro vertraglich festgelegt. Das Ordnungsamt prüfe dies genau, hinterfrage es und bringe Verbesserungsvorschläge ein. Heiko Mehlhart (Die Grünen) fragte, ob man vielleicht bei der Verpflegung bzw. beim Caterer sparen könne. Das Gemeindeoberhaupt antwortete, der Franziska-Hager-Hort würde von der dortigen Schulküche zu einem Tagespreis von 5,50 Euro in Bio-Qualität verpflegt und andere Einrichtungen würden vom Priener Regional-Biomarkt Kollmannsberger versorgt. Der Punkt stand zur Kenntnisnahme.

Integrative Zusatzkraft

Es folgte der Antrag des Katholischen Kindergartens St. Irmengard auf eine integrative Zusatzkraft mit 35 Wochenstunden für Kinder mit einem vorhandenen oder drohenden Handicap. Die Personalkosten würden sich auf rund 60.000 Euro belaufen, auf Prien würden 25.000 Euro zukommen. Allerdings sei die Kostenaufteilung zwischen Land (40 %), Kommune (40 %) und Träger (20 %) Augenwischerei, denn das Land hole sich die Gelder vom Landkreis und dieser über die Kreisumlage wieder von der Gemeinde; die Träger würden ihren Anteil nicht übernehmen, sondern ihn in den Defizitausgleich einrechnen – so dass die Kommune alle Kosten trage. Das Gremium stimmte einhellig dafür, die zusätzlichen Personalkosten zu übernehmen.

Dachsanierung BRK-Heim

Im letzten Tagungspunkt ging es um die Vergabe von Zimmerer- und Spengler-Arbeiten für das ehemalige BRK-Heim. Dabei müsste der Dachstuhl saniert und neu gedämmt werden, es werde eine Photovoltaik-Anlage installiert und ein Baugerüst aufgestellt. Man habe drei Firmen angeschrieben, zwei Angebote wurden erteilt. Das wirtschaftlichste stamme von der Firma Wagner aus Prien-Bachham zu knapp 104.000 Euro. Ein Förderantrag sei gestellt, man rechne mit 15 Prozent Förderung. Das Gremium beschloss einhellig, den Auftrag so zu vergeben. *pw*

**Berichte und Bilder fürs
Priener Marktblatt bitte an:**

Redaktion Priener Marktblatt

Text-Fabrik Petra Wagner

redaktion@priener-marktblatt.de

Tel. 08051/30898-24

Fax 08051/30898-28



Nach einem arbeitsreichen Leben und einem langen, wohlverdienten Ruhestand verstarb leider unser ehemaliger Mitarbeiter und ehemaliges Mitglied des Marktgemeinderates

Rainer Winzek

Herr Winzek war vom 1. Oktober 1989 bis zu seinem Ruhestand am 1. Juni 2015 als Beschäftigter in der Tourismusabteilung beim Markt Prien a. Chiemsee tätig. Auch nach seinem Eintritt in den Ruhestand unterstützte er weiterhin die Tourismusabteilung zuverlässig als Aushilfe.

Von September 2019 bis Mai 2020 gehörte Herr Winzek dem Marktgemeinderat an und engagierte sich dort zudem als Behindertenbeauftragter für den Markt Prien a. Chiemsee.

Seine hohe Zuverlässigkeit, sein ausgeprägtes Pflichtbewusstsein sowie sein stets freundliches, hilfsbereites und kollegiales Wesen machten ihn bei Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt und geachtet.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Markt Prien a. Chiemsee

Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



Ute Asal
Personalratsvorsitzende

Rückschnitt von Gras, Hecken und Sträuchern

Grundstückseigentümer werden gebeten, das Gras am Straßenrand bzw. im Bereich des Zauns zurückzuschneiden – gegebenenfalls von Hand. **Hohes Gras kann die Wege und Straßen unübersichtlich und damit gefährlich machen:** vor allem, wenn Sichtdreiecke verdeckt werden. Bei nassem Wetter hängt das Gras zudem weit in die Gehwege, sorgt bei Fußgängern und Radfahrern für nasse Beine und verschmälert die Wege.

Dasselbe gilt für Hecken, Bäume und Sträucher, diese vorschriftsgemäß zurückschneiden. Diese wachsen oft schnell, daher ist es nötig, den Rückschnitt zu wiederholen.

Aufgrund des Bundesnaturschutzgesetzes dürfen Pflanzungen vom 1. März bis 30. September wegen der Schonzeit nicht radikal abgeschnitten

oder auf den Stock gesetzt werden. **Allerdings sind Form- und Pflegezuschnitte erlaubt bzw. nötig.**

Zur Erinnerung hier nochmals die wichtigsten Regelungen:

Über dem Gehweg muss ein Freiraum von 2,5 Metern und über der Fahrbahn ein Freiraum von 4,5 Metern von der Straßenkante frei sein. Insbesondere ist der Abstand von 0,5 Metern zum Straßenrand einzuhalten. Daneben dürfen auch Verkehrszeichen oder Straßenlaternen nicht verdeckt werden. Alle Eigentümern sind dazu verpflichtet, diese Werte einzuhalten, auch, um eventuelle Schadenersatzansprüche zu vermeiden.

Bei wiederholter Nichtbeachtung kann eine kostenpflichtige Durchführung des Rückschnittes durch die Gemeinde erfolgen. red

Viele Behördengänge auch online möglich

Zahlreiche Verwaltungsformalitäten können bequem über das kostenlose Bürgerservice-Portal der Gemeinde Prien von zu Hause aus erledigt werden. Ihre Daten werden sicher an das Rathaus übermittelt und sofort weiterverarbeitet.

Mehr Informationen unter: www.prien.de



Bürgerbus Vogtland zu Besuch am Chiemsee



Die ehrenamtlichen Fahrer der Bürgerbusse Chiemsee und Vogtland beim Treffen vor dem Logistik-Kompetenz-Zentrum.

In Bayern gibt es nur eine Handvoll Bürgerbusse, im Süden ist der Bürgerbus Chiemsee (BBC) die einzige Linie. Über die Herausforderungen dieses Systems tauschte sich das Team der BBC-Fahrer mit einer Gruppe aus dem sächsischen Vogtland aus, die ihren jährlichen Betriebsausflug in den Chiemgau unternahmen. Während in Sachsen ein Verein den Bürgerbus betreibt, ist es hier der Landkreis Rosenheim. Der BBC fährt montags bis freitags täglich 60 Haltestellen in zehn Gemeinden an. Der Landkreis Traunstein steuert einen kleinen finanziellen Teil dazu. Da für die derzeit 25 ehrenamtlichen Fahrer keine Personalkosten anfallen, können Passagiere für einen Euro zu einer Wunschhaltestelle in der Nachbargemeinde

oder für 1,50 Euro einen kompletten Kurs mitfahren. Seit das Deutschland- und das MVV-Ticket anerkannt werden, hat sich die Fahrgastzahl deutlich erhöht. Derzeit befördert er 6.000 bis 8.000 Personen im Jahr. Während der Bürgerbus Vogtland einige abgelegene Haltestellen nur nach Anmeldung anfährt, hält der BBC an allen Haltepunkten nach einem festen Fahrplan. Fahrer benötigen zum Führerschein einen Personen-Beförderungsschein, der alle fünf Jahre erneuert und vom Landkreis Rosenheim bezahlt wird. Weil altersbedingt Fahrer ausscheiden, sucht der BBC laufend neue Ehrenamtliche. Infos bei Norbert Gradmann, Telefon 0160 / 8410356, norbert.gradmann@t-online.de. red

Start des Ferienprogramms 2026

Die Planungen für das Ferienprogramm 2026 laufen auf Hochtouren. Damit die Ferien für alle Kinder entspannt starten können, ist vorab eine Registrierung (Account anlegen) im Ferienportal erforderlich. Diese ist ab Freitag, 26. Juni möglich. Die Gemeinde bittet, dabei auf die vollständige und korrekte Eingabe der Daten zu achten und die Teilnahmebedingungen vor der Buchung sorgfältig durchzulesen. Die Teilnehmerdaten aus dem Vorjahr werden aus Datenschutzgründen gelöscht, daher ist eine jährliche Neuregistrierung erforder-

lich. Der Start der Buchungen erfolgt am Freitag, 10. Juli, ab 8 Uhr (erster Anmeldetag). Ab diesem Zeitpunkt sind die einzelnen Programmpunkte online verfügbar und können direkt gebucht werden. Das Portal schaltet sich automatisch frei; je nach Gerät oder Internetverbindung kann es zu geringfügigen zeitlichen Abweichungen kommen. Die Programmhefte liegen Ende Juni bei den örtlichen Banken, in der Tourist-Info sowie im Rathaus aus und werden zusätzlich in den Schulen verteilt. red





Stadtradeln 2026

Die Marktgemeinde Prien a. Chiemsee beteiligt sich seit Samstag, 13. Juni an der bundesweiten Initiative »Stadtradeln« des Klima-Bündnisses. Während der dreiwöchigen Aktion haben alle teilnehmenden Teams – bestehend aus mindestens zwei Personen – die Gelegenheit, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Ziel ist es, den Radverkehr zu fördern, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Am dritten Festivaltag von »Swinging Prien«, am Sonntag, 5. Juli werden die drei besten Priener Teams – wie bereits im vergangenen Jahr nach dem Prinzip »Leistung pro Kopf« – um 10.45 Uhr auf der Bühne am Marktplatz von der Marktgemeinde geehrt. Anschließend erwartet die Besucher eine kurze ökumenische Andacht sowie ein musikalischer Frühschoppen. Neben dem mitrei-

Benden Sound der Traunsteiner Big Band »Red Button« dürfen sich die Gäste auf kulinarische Köstlichkeiten freuen. Um 11.25 Uhr startet das 73. Radkriterium »Rund um den Priener Marktplatz« des RFV 1893 Prien. Interessierte Teams können sich unter stadtradeln.de registrieren und ihre geradelten Kilometer eintragen. Bereits bestehende Zugangsdaten aus den Vorjahren behalten ihre Gültigkeit. Informationen unter tourismus.prien.de sowie im Tourismusbüro Prien. *red*



Foto: Anita Berger
Beim diesjährigen Stadtradeln werden wieder viele Priener Bürger engagiert in die Pedale treten.

Beach Bar öffnet wieder



Foto: Berger

Der Sommer kann kommen ... Die Beach Bar eröffnet ab Mitte Juli die Strandsaison und wartet mit DJ-Musik und coolen Drinks auf.

Vom 14. Juli bis 23. August verwandelt sich der Wendelsteinplatz erneut in einen Hotspot für alle Strand- und Sommerfans. Die beliebte Beach Bar öffnet ihre Türen – in diesem Jahr sorgt Benji vom Piraten Pub als neuer Wirt für Urlaubsstimmung, leckere Drinks und gute Laune. Los geht's mit der Fußballwoche. Ab dem 14. Juli werden alle Halbfinalspiele und das große Finale live auf einem Fernseher an der Beach

Bar übertragen. Höhepunkt wird am 16. Juli ab 19 Uhr die Eröffnung mit karibischem Flair. DJ Lumpi sorgt für tropische Beats und ausgelassene Stimmung. Die Gäste können sich auf Live-Konzerte und weitere DJ-Abende freuen.

Infos unter tourismus.prien.de.

Öffnungszeiten:

Fußballwoche: Di. bis Fr. ab 16.30 Uhr, Sa./So. ab 14 Uhr
Danach: Do./Fr. ab 16.30 Uhr, Sa./So. ab 14 Uhr *red*



SWINGING PRIEN

MUSIK & FOOD FESTIVAL



Fr. 03. – So. 05. Juli

Ortszentrum
Prien a. Chiemsee

Eintritt frei!

@allesprien | Änderungen vorbehalten.

Freitag Auftaktkonzert im Kurpark
Samstag Große Festivalmeile
Sonntag Frühschoppen & Radkriterium

Das ausführliche Programm & weitere Infos



Gesundheitswelt
Chiemgau

YACHTHOTEL
CHIEMSEE

SPORT
KAISER
Prien am Chiemsee

SCHOLZ
naturstein

reinhardt

TONART
AUDIO
GEAKUSTIK CONSULTING

Barhainzki
FARBENBOUTIQUE

Kulturpartner · Markt Prien a. Chiemsee

Freitag, 19. Juni, ab 16.30 Uhr, Wendelsteinplatz

Die »lange Tafel der Baukultur«

Eine lange weißgedeckte Tafel auf dem Wendelsteinplatz, eine gemeinsame Brotzeit und ein Thema: Wie könnte der Platz ein Treffpunkt werden, an dem man sich gerne aufhält? Darüber können sich die Bürger am Freitag, 19. Juni ab 16.30 Uhr austauschen. Die Initiatoren sind die Priener Architekten Josef Riefer und Martin Hirner. Beide sind Mitglieder der Bürgerinitiative »KomMit-Kommunal Mitmachen« – ein überparteiliches Netzwerk, das Treffpunkte schaffen und die lokale Demokratie mit Leben füllen möchte. Hintergrund ist die »Bundesstiftung für Baukultur« – zeitgleich werden auch an anderen Orten deutschlandweit Tische aufgestellt, an denen Bürger über die Ortsgestaltung diskutieren können. Der Kerngedanke: »Menschen prägen Räume, Räume prägen Menschen.« Martin Hirner: »Baukultur ent-

steht aus der Kombination von gesellschaftlicher Verantwortung und guter Gestaltung, die sich nach den Bedürfnissen der Menschen richtet.« Josef Riefer: »Wir verstehen dies als Auftakt. Eine nützliche und schöne Gestaltung des öffentlichen Raums in Prien ist möglich – mit Mut, Offenheit und Gemeinsinn.«

Neben der »langen Tafel der Baukultur« wollen die Initiatoren zur Orientierung Fotos von umgestalteten Zentren anderer Kommunen zeigen. Zudem wird es einen Kindertisch mit einem Puzzle vom Wendelsteinplatz geben. Auch die Geschichte des Platzes soll nachgezeichnet werden. Schon vor mehr als sieben Jahren schlug der damalige Verkehrsausschuss vor, ihn zu begrünen – nachzulesen im »Heimatbuch Prien am Chiemsee«. Infos auf dem Insta-Kanal »Kommit.Prien«. *red*



Foto: Kommit

(v. li.) Der Architekt Josef Riefer, die Gemeinderätin Kristin Lindemann und der Stadtplaner Martin Hirner.

Neue Sitzbänke zum Verweilen



Foto: Berger

(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich und Alexa Dietz von der Sparkassenstiftung beim »Probesitzen« auf der neuen Bank im Wendelsteinpark.

Ein neuer Platz zum Entspannen in der Mittagspause, zum Ratschen mit Freunden, Beobachten der Kinder beim Spielen oder einfach nur zum kurzen Innehalten – dafür wurde in Prien im Wendelsteinpark eine neue Sitzbank aus Massivholz aufgestellt. Eine von zehn neuen Sitzbänken, die den Bürgern zur Verfügung stehen, gesponsort von den Sparkassenstiftungen Zukunft. Die neuen Bänke sollen Menschen zum Verweilen einladen und dazu beitragen, die Aufenthaltsqualität an Spazierwegen, Spielplätzen und in

Grünanlagen zu verbessern. Dafür bietet die neue Bank reichlich Platz sowie große Flexibilität durch die auf beide Seiten klappbaren Rückenlehnen. Den geeigneten Platz hatte die Gemeinde Prien schnell am Wendelsteinplatz gefunden.

Davon konnte sich Alexa Dietz von der Sparkassenstiftung bei einem »Probesitzen« mit Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich überzeugen, der sich bei der Gelegenheit nochmals für die gestiftete Sitzgelegenheit bedankte.

bef/red

Drucksachen & Stempel

RIEDER
Druckservice

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051-1511 · Fax 1806
www.rieder-druckservice.de



Ihr Priener Fachbetrieb für
Photovoltaik · Energiespeicher ·
Wallbox

THOMAS LIENERT

+49 1520 53 56 306
info@lienertsolar.de
www.lienertsolar.de



Telefon: 0 80 51 - 96 40 47
Mobil: 0151 - 15 38 10 28
info@malerbetrieb-barhainski.de
www.malerbetrieb-barhainski.de



Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 19. Mai

Für die entschuldigten Michael Anner und Rosi Hell nahmen Ludwig Ziείς und Verena Stephan (alle CSU), für Martin Aufenanger Gabi Schelhas (beide Freie Priener/SPD) und für Heiko Mehlhart Anna Schlemer (beide Die Grünen) teil.

Infos fürs neue Gremium

Als erster Tagungspunkt erläuterte Thomas Lindner von der Bauverwaltung dem neuen Gremium die grundsätzlichen bauplanungsrechtlichen Aufgaben des Bau- und Umweltausschusses sowie den Vollzug der gemeindlichen Planungshoheit innerhalb der Marktgemeinde. Auch der neue »Bau-Turbo« kam dabei zur Sprache.

Bezugsfälle vorhanden

Danach kam der Umbau eines Carports zu einer Garage und die Errichtung eines Balkons an der Ost- und Nordseite eines Gebäudes in der Dr.-Paul-Weinhart-Straße zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) erklärte, solle dabei ein weiterer Carport errichtet werden. Das Vorhaben liege nicht im Bereich eines Bebauungsplans und müsse sich daher nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfügen. Da es dort Bezugsfälle gebe, sei dies gegeben. Das Gremium erachtete das Vorhaben ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Neue Lagerhalle

Danach ging es um die Errichtung einer Lagerhalle für die gemeindliche Gärtnerei im Hohertinger Weg, die an die Schüttguthalle angebaut werden soll. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, werde sie ein Pultdach besitzen sowie eine Traufhöhe von 3,31 Metern und eine Firsthöhe von 6,08 Metern aufweisen. Es handle sich dort um den Innenbereich. Da das Vorhaben nicht im Bereich eines Bebauungsplans liege, müsse es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfügen, was es tue. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Verweigerung empfohlen

Es folgte die energetische Sanierung mit Aufstockung des Dachgeschosses einer Doppelhaushälfte in der Schlehdornstraße. Das Dach solle um 64 Zentimeter erhöht werden. Zudem solle eine nicht untergeordnete Schlepplachgaube mit einer Neigung von vier Grad errichtet werden, die über die gesamte Breite des Gebäudes reiche, so Christoph Kurz von der Bauverwaltung. Das Vorhaben liege im Bereich des Bebauungsplans »Westernach«, in dem Satteldächer mit einer Neigung zwischen 20 und 24 Grad festgesetzt seien. Die nicht untergeordnete Dachgaube müsse aufgrund der Größe als Gebäudeteil beurteilt werden und entspreche nicht den Festsetzungen

des Bebauungsplans. Mit ihm würde man einen Bezugsfall schaffen, so Kurz. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) ergänzte, mit dem Vorhaben würden die Grundzüge der Planung betroffen, weshalb die Verwaltung empfehle, das gemeindliche Einvernehmen zu verweigern und auch die Möglichkeit durch den neuen »Bau-Turbo nicht anzuwenden. Das Gremium schloss sich dieser Haltung einhellig an und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen nicht.

Vorhaben fügt sich ein

Danach ging es um die Neubauten für ein Drei- und ein Achtfamilienhaus mit Carport in der Osternacher Straße. Wie Thomas Lindner ausführte, plane der Bauherr keine Tiefgarage, sondern weise 17 oberirdische Stellplätze aus. Auch hier gelte kein Bebauungsplan, so dass sich das Vorhaben einfügen müsse, was es tue. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Vergrößerung der Garage

Dem schloss sich die Tektur (*Änderung eines bereits genehmigten Bauantrags, Anm. d. Red.*) zum Umbau und der Erweiterung des Fischerhauses mit Neubau einer Doppelgarage und Änderung der Gartenanlage in der Harrasser Straße an. Wie das Gemeindeoberhaupt informierte, sei das Vorhaben bereits mehrmals im Gremium beraten worden. Einmal habe es den Bauantrag verweigert und sei vom Landratsamt Rosenheim ersetzt worden. Es liege im Außenbereich sowie im Areal der Chiemsee-Schutzverordnung. Der Bauherr wolle nun die Garage um 70 Zentimeter vergrößern und habe dies bereits mit dem Landratsamt Rosenheim abgestimmt, das dies als genehmigungsfähig erachtete habe. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Neue Kleingastronomie

Danach ging es um die Tektur zur Sanierung, Umnutzung und Erweiterung eines Wohn- und Geschäftshauses in der Seestraße, das nun um eine Kleingastronomie erweitert werden soll. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, soll der bisherige Verkaufsraum für Fischerei-Produkte im Erdgeschoss nun auch eine Gastronomie mit zehn bis 15 Freisitzen im Innenhof erhalten. Das Vorhaben liege im Bereich der Gestaltungs- und Einfriedungs- sowie der Sanierungssatzung, stehe deren Festsetzungen aber nicht entgegen. Der Nachweis der 17 benötigten Stellplätze sei gegeben. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Stellplätze verlagert

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung zum Einbau von sechs Wohneinheiten und einer Praxis in einem ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäude in Trau-

tersdorf. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erläuterte, sei das Vorhaben bereits im Gremium beraten und aufgrund der dargestellten Stellplätze im Außenbereich abschlägig entschieden worden. Nun habe der Bauherr diese in den Innenbereich verlegt, womit dem Vorhaben zugestimmt werden könne. Das Gremium erachtete dies ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Wohngebäude geplant

Anschließend kam der Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch eines Einfamilienhauses und dem Neubau von zwei Einfamilienhäusern im Renkenweg zur Sprache. Die Wohnhäuser hätten jeweils eine Fläche von 112,5 Quadratmetern, Traufwandhöhen von 6,70 Metern und Firsthöhen von 8,52 Metern. Es seien Satteldächer geplant sowie jeweils ein Carport oder eine Garage sowie ein weiterer Carport. Es gelte dort kein Bebauungsplan, die Vorhaben würden aber alle Parameter des Maßes der baulichen Nutzung einhalten, da es Bezugsfälle gebe, so das Gemeindeoberhaupt. Die entsprechenden Stellplätze würden nachgewiesen. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Sitzbänke am Fenstersims

Als Letztes kam der Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung zum Aufstellen von Sitzbänken an der Südfassade einer Gastronomie in der Bernauer Straße zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, wolle der Antragsteller an den Fensternischen Holz Sitzbänke mit einer Tiefe von 36 Zentimetern anbringen, so dass der Gehweg dort eine Breite von nur noch 1,48 Metern aufweise. Dies benötige keine bauordnungsrechtliche Genehmigung. Da das Vorhaben im Bereich der Sanierungssatzung liege, sei aber eine diesbezügliche Bewilligung nötig. Mit der Sanierungssatzung wolle der Markt Prien Treffpunkte und Plätze mit Verweilcharakter schaffen. Diesem Ziel stehe das Vorhaben nicht entgegen. Auch die Breite des Gehwegs sei vertretbar. Das Gremium erteilte auch diesem Antrag sein gemeindliches Einvernehmen einhellig. pw

»Störungsmelder Prien«

Kostenloser App-Download für Smartphones

Mit dieser App besteht die Möglichkeit, Störungen an Ampelanlagen, Parkautomaten, Straßenbeleuchtungen, Gulli- und Sinkkästen oder Spielplatzverunreinigungen direkt an die Gemeindeverwaltung einfach und unkompliziert zu melden.

Die App kann kostenlos auf der gemeindlichen Homepage (www.prien.de) oder im Google Playstore bzw. Appstore heruntergeladen werden.



Aus der konstituierenden Sitzung des Mittelschulverbands vom 22. Mai

Erster Tagungspunkt war die Verabschiedung der Lehrerin und Sozialpädagogin Hannah Landsberger, die »zu unserem Bedauern an die Mittelschule Rosenheim wechselt«, wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte. Sie habe dort die Stelle einer Konrektorin inne. In Prien habe sie die »Flexible Trainingsklasse« für Schüler mit einem sozio-emotionalen Förderbedarf mit ins Leben gerufen. Dort würden Schüler ab der fünften Jahrgangsstufe speziell betreut mit dem Ziel, dass sie wieder – mit Selbstvertrauen und Stabilität – in die reguläre Klasse zurückkommen können. Landsberger erklärte, dass man hier nicht nur verwalte, sondern gestalte, sei keine Selbstverständlichkeit. Sie danke von Herzen dem Mittelschulverband, dass er solch tiefgreifende Entscheidungen zum Wohle der Kinder mitgetragen hätte. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich nahm das Lob dankend an und erklärte, dass die teilnehmenden Gemeinden sehr gut zusammenarbeiten würden. Bildung und Schule habe einen sehr hohen Stellenwert. Er dankte der scheidenden Hannah Landsberger in Namen des Mittelschulverbands mit einem Blumenstrauß, Pralinen und einem Gutschein für deren Engagement.



Foto: Wagner
Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) dankte der scheidenden Sozialpädagogin Hannah Landsberger (2. v. r.) mit einem Blumenstrauß im Beisein von (v. li.) Konrektorin Daniela Heß, Schulleiterin Michaela Kaltner und der zweiten Vorsitzenden des MSV, der Bernauer Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber.

Bestellung der Ämter

Es folgte die Wahl des Vorsitzenden des Mittelschulverbands. Dazu wurden der Geschäftsleiter Donat Steindlmüller, der Kämmerer Alfons Kinne und die Rathaus-Mitarbeiterin Petra Lanzinger in den Wahlausschuss beordert. Als Vorsitzender wurde Andreas Friedrich vorgeschlagen, der einstimmig wiedergewählt wurde. Ebenso wurde seine Stellvertreterin Irene Biebl-Daiber einhellig wiedergewählt. Im Anschluss wurde über die Neufassung der Verbandssatzung einhellig abgestimmt, die als einzige Änderung eine inflationsbedingte Anpassung des Sitzungsgeld von 35 auf 45 Euro hatte. Dann über die Neufassung der Geschäftsordnung, in der der Betrag, über den der Vorsitzende allein entscheiden darf, von 30.000 auf 40.000 Euro an-

gehoben wurde. Als Rechnungsprüfer wurden die Bürgermeister von Aschau Simon Frank und von Gstadt Bernhard Hainz einstimmig wiedergewählt.

Jahresrechnung 2025

Dem folgte die Jahresrechnung 2025, die der Kämmerer Alfons Kinne vorstellte. Diese schließe im Gesamthaushalt mit 3,2 Mio. Euro ab. Auf den Verwaltungshaushalt würden rund 2 Mio. Euro entfallen, auf den Vermögenshaushalt rund 1,2 Mio. Euro. Es habe einen Sollüberschuss in Höhe von knapp 625.000 Euro gegeben. Für 2026 sei eine Rücklagenentnahme in Höhe von 265.000 Euro für die Investitionen zur Elektrosanierung der Franziska-Hager-Schule eingeplant worden. Danach dankte er den Prüfern für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Schüler und der Schule. Diese dankten den Mitarbeitern der Verwaltung, die alle Unterlagen bestens vorbereitet hätten. Das Gremium nahm dies zur Kenntnis und verwies die Jahresrechnung zum örtlichen Prüfungsausschuss.

Gebühren zum Vereinssport

Dem schloss sich die Neufassung der Gebührenordnung zur Benutzung der Franziska-Hager-Turnhalle an. Darin sei die Pauschale für den Vereinssport ohne einen Betrag aufgeführt, damit dieser durch Beschluss des Gremiums angepasst werden könne. Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

Erhöhung der Betreuungsstunden

Danach ging es um die Erhöhung der Betreuungsstunden für die Jugendsozialarbeit an der Franziska-Hager-Mittelschule. Die sozialpädagogische Hilfe werde immer mehr genutzt, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Daher habe die Schulleitung eine Erhöhung der Stunden von derzeit 30 auf 40 Stunden beantragt, was zu Mehrkosten von rund 12.000 Euro führen würde. Das Landrats- und das Schulamt hätten dem zugestimmt. Das Gremium beschloss einstimmig, die Betreuungsstunden noch in dem laufenden Schuljahr um zehn Stunden zu erhöhen.

Verschiedenes

Der Vorsitzende Andreas Friedrich informierte, dass die nächste Sitzung am 8. Dezember stattfinde. Ebenso erklärte er, dass die geplanten Baumpflanzungen an der Stelle, wo bislang Pflanztröge gestanden hätten, nicht möglich seien, da im Untergrund ein Betonschacht mit Kabeln zutage kam. Es werde jetzt nur ein Baum eingesetzt und wieder Pflanztröge aufgestellt. Die Malerarbeiten seien erledigt, der Basketballkorb umgesetzt. Demnächst würden neue Brandmelder angebracht, die neuen Garagentore an der Turnhalle seien beauftragt, der Aufzug würden im Sommer modernisiert. Insgesamt seien alle Erneuerungen bis 2027 abgeschlossen.

Überblick Schulalltag

Als Letztes gab die Schulleiterin Michaela Kaltner einen Überblick über das aktuelle Geschehen. Derzeit gebe es 439 Schüler in 19 Klassen, die im Schnitt 23 Schüler besuchten. Die Schule umfasse zehn Regel-, vier Mittlere-Reife-, zwei gebundene Ganztags-, eine Praxis- (17 Schüler), eine Flexible Trainings- (19 Schüler) und eine Deutschklasse (9 Schüler). Die Anmeldung für das nächste Schuljahr verlaufe zögerlich. Für die Praxisklasse gebe es eine Warteliste. Sie würde von Johannes Wagner und der Sozialpädagogin Maya Makembe geleitet, die Einzelfallhilfe sowie Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche leisteten. Zudem würden viele Projekte mit den Schülern umgesetzt, so das Aufziehen von Pflanzen sowie ein Waffelverkauf in der Pause, mit deren Erlös soziale Projekte unterstützt würden. Der Träger der Jugendsozialarbeit sei das Diakonische Werk Rosenheim. An der Schule unterstütze die Sozialpädagogin Alexandra Wellnitz-Helber, die für eine entspannte Situation gesorgt habe. In der Flexiblen Trainingsklasse arbeiteten die Sozialpädagoginnen Franziska Wörndl und Birte Andersson.

Info-Veranstaltungen

Darüber hinaus gebe es viele Projekte, Vorträge oder Workshops zu Prävention von Drogenkonsum, Ladendiebstahl, Gefahren im Internet und sozialen Netzen, aber auch einen Weltschul-Milchtag oder Pflanzaktionen in benachbarten Kinderkliniken. Ebenso habe man mit 17 ansässigen Unternehmen ein Bewerbungsplanspiel veranstaltet, in dem die Schüler gelernt hätten, wie man sich richtig bewirbt. Die Firmen seien begeistert gewesen und es hätte sich der ein oder andere Ausbildungsvertrag daraus ergeben.

pw

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner

redaktion@
priener-marktblatt.de

Tel. 08051 / 30898-24
Fax 08051 / 30898-28

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die Juli-Ausgabe:

Mittwoch, 1. Juli

**ANZEIGEN
im Priener Marktblatt:**

Rieder-Druckservice GmbH

anzeigen@
priener-marktblatt.de



Museum Prien

Valdagnoplatz 2
Dienstag bis Sonntag
13 bis 17 Uhr geöffnet

»Starke Frauen« eröffnet



Foto: Berger

(v. li.) Pruttings Dritte Bürgermeisterin Barbara Stein, die Kulturbeauftragte des Landkreises Anke Hellmann, Priens Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell, Pruttings Zweite Bürgermeisterin Agner Bucher und Priens Kulturreferentin Karina Dingler.

Mitte Mai wurde im Museum Prien die Ausstellung »Starke Frauen« mit Werken von Hermine Tomanek (1923 – 1995) und Skulpturen von Marianne Lüdicke (1919 – 2012) eröffnet. Zu Ehren ihres 85sten Geburtstags widmet man zudem Sylvia Roubaud im ersten Stock des Museums eine Studioausstellung mit ihren zeitgenössischen Gemälden. Die Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell erklärte in ihrem Grußwort, starke Frauen seien überall – Frauen, die Verantwortung in der Wirtschaft, im Sozialen sowie in Ehrenämtern übernehmen und oft im Hintergrund agieren würden. Auch diesen Personen solle über die Kunst Ausdruck verliehen werden.

In die Ausstellung führte der Museumsleiter und Kulturbeauftragte der Gemeinde Karl J. Aß ein. Frauenkunst sei mittlerweile ein Trend geworden, in Prien habe sie schon immer ihren Platz gefunden. Hermine Tomanek habe er bereits 1996 im Museum gezeigt. Sie sei eine bescheidene zurückhaltende Frau gewesen, die eher im Hintergrund gestanden habe. Bei der jährlichen Ausstellung »Künstlerlandschaft Chiemsee« seien meist nur ihre Druckgrafiken gezeigt worden. »Erst nach ihrem Tod und mit der Übergabe ihres Nachlasses mit rund 300 Arbeiten an den Markt Prien erkannte man, welche gro-

ße Kunst sie geschaffen hat«, so Aß. Die Künstlerin habe unter Depressionen gelitten und aus ihrem Talent leider nichts gemacht. Die Werkeschau zeige ihre Hauptwerke aus den 50er und 60er Jahren. »Sie zeigen eine heile Welt, die die Künstlerin so nie erfahren hat«, so Aß.

Auch Marianne Lüdicke habe ein schweres Leben gehabt, weibliche Bildhauerinnen hätten es immer schwer gehabt. Lange habe sie sich die Bronzegüsse ihrer Objekte nicht leisten können und dafür den Ton im Wald bei ihrem Wohnort in Weisham selbst ausgegraben. Erst in den 80er Jahren habe sich der Erfolg eingestellt.

Die Dritte im Bunde, Sylvia Roubaud, sei die einzige Künstlerin mit einem akademischen Abschluss. Zudem sei sie in Venedig Meisterschülerin des bekannten Professors Emilio Vedova gewesen. Sie präsentiere ihre abstrakte Kunst im ersten Stock in einer Sonderausstellung. Durch ihren Großvater, der für seine Schlachtenbilder bekannte Maler Franz Roubaud, sei sie wie er dem Chiemgau stets eng verbunden. Sie lebe und arbeite heute in Prien.

Die Ausstellung zeige völlig unterschiedliche Stile, geeint als starke Frauen.

Noch zu sehen bis 5. Juli.

pw

Restaurierung der Lüftlmalerei am Museum Prien

Das Heimatmuseum gehört zu den ältesten, schönsten und auch interessanten Gebäuden in der Marktgemeinde Prien. Das vormalige »Mayerpaul«-Anwesen blickt auf die Gründung um das Jahr 1130 zurück. Das 1837 fast vollständig neu erbaute Handwerker- und Bauernhaus wurde 1901 von der Gemeinde Prien zum Bau von Sozialwohnungen erworben. Ab 1940 wurde ein Heimatmuseum eingerichtet und 1949 vom Priener Kirchenmaler Bartholomäus Wappmannsberger (1894 – 1984) die neobarocke Wandmalerei am Eingang geschaffen. Das Wetter und der Zahn der Zeit haben mittlerweile ihre Spuren hinterlassen. So

wurde die Kirchenmalerin Birgit Schelle aus Antwort bei Bad Endorf beauftragt, die schadhaften Stellen auszubessern. Wie die Restauratorin informierte, ergibt sich an mehreren Stellen des in Fresko-Technik erstellten Gemäldes Handlungsbedarf: sowohl beim gut erhaltenen Original über der Türe – mit der Priener Schutzpatronin, der Heiligen Katharina – als auch an anderen Stellen, die teils bereits öfter übermalt worden sind. Zum Teil müssen Risse geschlossen und Hohlstellen gefüllt und die hauchdünnen Farbschichten gefestigt werden. Auch die Fensterverzierungen sind Bestandteil der aktuellen Arbeiten von Birgit Schelle. *hö/red*



Foto: Hötzelsperger

Restauratorin Birgit Schelle lässt die herrlich verzierte Fassade wieder in ihrem alten Glanz erstrahlen.

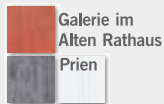
Zum Geburtstag von Sylvia Roubaud



Foto: Berger

(v. li.) Der Museumsleiter und Kulturbeauftragte des Markts Prien Karl J. Aß nahm den 85sten Geburtstag der Künstlerin Sylvia Roubaud (Mitte) zum Anlass, ihre Kunst in einer Sonderausstellung im ersten Stock des Museums Prien zu präsentieren. Die Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell nahm diese Gelegenheit wahr, um der Jubilä-

rin im Beisein ihres Sohns Manuel Fischer und der Kulturreferentin Karina Dingler die besten Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen und einen kleinen Blumenstrauß zu überreichen. Die Künstlerin bedankte sich sehr herzlich. Sylvia Roubaud wird am Samstag, 20. Juni um 15.30 Uhr Interessierte durch ihre Werkeschau führen. *pw*



Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · www.galerie-prien.de
Mittwoch bis Sonntag 13 – 17 Uhr geöffnet

Franz Xaver Angerer in der Galerie im Alten Rathaus



Foto: Anita Berger

(v. li.) Der Vorsitzende des Kulturfördervereins Georg Klampfleuthner, Zweiter Bürgermeister Michael Anner, die Kuratorin Inge Fricke, der Künstler Franz Xaver Angerer mit Gattin Anita, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, die Laudatorin Gabriele Morgenroth und die Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell.

Anfang Mai wurde die Ausstellung von Franz Xaver Angerer »Innen Außen II« in der Galerie im Alten Rathaus eröffnet. Der Erste Bürgermeister Andreas Friedrich sagte in seinem Grußwort, die Werke würden sich nicht auf den ersten Blick erschließen, aber zum längeren Betrachten, zum Innehalten und Nachdenken einladen. Sein bevorzugtes Material Holz weise selbst Spuren auf. Durch seine Bearbeitung würden Kunstwerke mit Glanz und Ausdruck entstehen. Gezeigt würden Skulpturen, Reliefs und Collagen, die vom Wechselspiel von innen und außen – inneren Erfahrungen und äußerer Realität, Wahrnehmung und Erinnerung – geprägt seien. Der Vorsitzende des Kulturfördervereins Georg Klampfleuthner sagte, Kunst schaffe Räume für Begegnung, um neue Perspektiven zu erfahren. Angerers Kunst fordere den Betrachter heraus, genau hinzuschauen, sich auf Ungewohntes einzulassen und den Blick zu erweitern. Die Laudatio hielt die renommierte Kunsthistorikerin Gabriele Morgenroth. Die 136 Exponate des Inzeller Bildhauers und Grafikers Franz Xaver Angerer erlaubten einen tiefen Einblick in sein facettenreiches Schaffen. Der gelernte Maschinenbauer, der seit 1988 als freischaffender Künstler arbeite, wurde von der Literatur eines Thomas Bernhard und Os-

kar Maria Graf inspiriert und erhielt künstlerische Impulse in der Internationalen Sommerakademie Salzburg sowie im Studium bei Professor Zenzmaier im Bronzeguss. Neben Holz verarbeite der Künstler Rinden, Pilzgeflechte und Karton und kreierte Skulpturen, Holzschnitte, Aquadrucke, Kohlezeichnungen, Bronzen, Fotografien und Collagen. Wuchtige schwere Holzstämmen transformierte er zu dünnen fragilen lamellenartigen Strukturen, indem er sie aushöhlte, bis nur noch eine dünne Schicht existiere. Dieses Wechselspiel von Stehenlassen und Aushöhlen, Schichtung und Verdichtung, Transparenz und Geschlossenheit, Labilität und Stabilität sowie Leichte und Schwere entspreche seinem Sinn für Distanz und Nähe. Im Zentrum stehe das Verhältnis von Innen und Außen, das er durch Öffnungen, Durchbrüche und fein modulierten Oberflächen präsentiere. Die Natur gebe die Formen vor. Seine Objekte seien nicht statisch, sondern dynamisch, die sich durch die Betrachtung entfalten würden. Perspektivenwechsel und zeitliche Erfahrung würden zu Elementen der Wahrnehmung. Inspiriert von Literatur, Zeitgeschichte und Naturprozessen imaginieren er mit seinen Exponaten neue geistige und meditative Inhalte. Noch zu sehen bis 21. Juni.

Nils-Udo – Art in Nature

Von Samstag, 11. Juli bis Sonntag, 4. Oktober präsentiert die Galerie im Alten Rathaus die Ausstellung »Art in Nature« mit Arbeiten des Künstlers Nils-Udo. Dieser begann seine Karriere als Maler, bevor er 1972 – von einem Tag auf den anderen – die Malerei aufgab, um fortan ausschließlich in und mit der Natur zu arbeiten. Er pachtete Ländereien und realisierte seine ersten großen Pflanzungen. Als europäischer Pionier der »Art in Nature«-Bewegung hat er seither weltweit Installationen in rund 40 Ländern geschaffen. Unter ausschließlicher Verwendung von Naturmaterialien – diese Reinheit bildet das Herz seiner Arbeit – lehnt er den Begriff »Land Art« für sein Werk ab:

»Mein Kunstwerk ist die Natur«. In einem zweiten Schritt entstehen seine großformatigen, streng limitierten Fotoarbeiten. Seit einigen Jahren ist auch die Malerei wieder Teil seines Schaffens: Ein Naturerlebnis führt entweder zu einer Installation im Außenraum oder zu einem Gemälde im Atelier. Beide Disziplinen sind letztlich zwei Seiten derselben Medaille: Natur.

Geöffnet mittwochs bis sonntags von 13 bis 17 Uhr. Eintritt 4 Euro, bis 21 Jahre frei.

Infos unter galerie-prien.de. Der Ausstellungsflyer »Nils-Udo – Art in Nature« mit dem Rahmenprogramm ist im Tourismusbüro Prien erhältlich. *red*



Foto: Nils-Udo

Riss in Kordellava, Blütenblätter genannt Feuerzungen, Île de la Réunion 1990.

Kunstzeit in Prien

Von **Freitag, 17. Juli bis Sonntag, 13. September** verwandelt sich Prien am Chiemsee in eine lebendige Bühne für zeitgenössische Kunst. Die »Kunstzeit« lädt Besucher dazu ein, Kunst im öffentlichen Raum sowie in Galerien und Ateliers zu entdecken. Den feierlichen Auftakt bildet die Vernissage am Freitag, 17. Juli um 17 Uhr in der Galerie im Alten Rathaus. Im Anschluss öffnen weitere Ausstellungsorte ihre Türen und laden zu ersten Begegnungen mit den Künstlern ein. Besucher können beim Spaziergang durch Prien immer wieder auf überraschende künstlerische Positionen treffen und

zeitgenössische Kunst in unterschiedlichsten Formen entdecken. Die »Kunstzeit in Prien 2026« knüpft damit an die lange Kunsttradition des Chiemsee-Raums an. Für mehrere Wochen entsteht so ein offenes Kunstfestival, das zum Flanieren, Entdecken und zum Austausch einlädt.

An den Samstagen, 18. Juli, 1. und 29. August können Interessierte jeweils um 12.30 Uhr, nach den Konzerten des Orgelsommers, an Kunstspaziergängen teilnehmen. Treffpunkt ist in den Ausstellungsräumlichkeiten im Kronast-Haus am Marktplatz. *red*



Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes

Telefon 08051 / 6905-33
www.buecherei.prien.de

Buchempfehlungen

Sachbuch

Der Letzte macht das Licht aus Martin Frank

Martin Frank lebt schon sein ganzes Leben lang auf dem Bauernhof seiner Familie, zusammen mit Hühnern, Katzen und Kühen – doch nun gibt der Vater den Hof auf und Martin kommt ins Nachdenken: Warum gibt es eigentlich Bauern gegenüber so viele Vorurteile? Was bedeutet es, als technisch Unbegabter in eine Landwirtschaft hineingeboren zu werden? Was passiert, wenn man aus Versehen ins Nachbargrundstück pflügt? Und was wird eigentlich aus ihm, wenn die letzte Kuh das Licht ausmacht? Ein Buch, das mit Herzenswärme und Humor Stadt und Land ein bisschen näher zueinanderbringt.

Sachbuch

WM 2026 Dino Reisner & Siegmond Dunker

Die 23. Fußball-Weltmeisterschaft wird erstmals in drei Ländern ausgetragen: Kanada, Mexiko und die USA sind die Gastgeber des Turniers. Mit der Aufstockung auf 48 Teams, einer neuen Gruppenphase und einem erweiterten K.o.-Modus mit Sechzehntelfinale verspricht diese WM mehr Spannung und Spiele als je zuvor. Die Eröffnung erfolgt im legendären Aztekenstadion, das Finale wird im MetLife-Stadium ausgetragen. Dieses Buch bietet alle wichtigen Infos zu Teams, Stars, Stadien und Hintergründen – die perfekte Vorbereitung auf das größte Fußballereignis der Welt.

Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch: 10–18 Uhr
Donnerstag: 15–18 Uhr
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

Informationen vom Tourismusbüro Prien

Alte Rathausstraße 11 · Tel. 08051 / 69050
info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Lesung mit Sabrina Wilkenschof

Mit knapp 40 Besuchern war die Bücherei Prien gut gefüllt, als die Autorin Dr. Sabrina Wilkenschof ihr aktuelles Buch »Das Chaos umarmen – wie wir leben können, ohne alles im Griff zu haben« vorstellte. Ihr Mann Michael Wilkenschofer begleitete die Lesung musikalisch mit Gesang und Keyboard. Gleich zu Beginn machte die Autorin deutlich, dass ihr Buch kein klassischer Ratgeber sei, sondern ein »Plädoyer für das Chaos«. Offen sprach sie über die kleinen und großen Unordnungen des Lebens, Ängste und die täglichen Herausforderungen, insbesondere als Mutter von drei Kindern. Dabei ließ sie auch Themen wie Depression und die Endlichkeit des Lebens nicht aus. Was muss passieren, damit man das Gefühl hat, sein Leben im Griff zu haben? Die Antworten waren so vielfältig: von früh aufstehen und gelassen sein bis hin zu kleinen Momenten wie das friedliche Einschlafen nach einem Streit. Abschließend betonte die Autorin, dass jeder das Recht habe, auch einmal überfordert zu sein. Oft neige man dazu, sich für die schönen Dinge zu rechtfertigen.



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

(v. li.) Michael Wilkenschofer begleitete seine Frau Dr. Sabrina Wilkenschof bei der Lesung, sehr zur Freude der Büchereileiterin Melanie Schieber.

»Wir alle versuchen, gut durchs Leben zu kommen – manchmal klappt es und manchmal nicht.« Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, ein Buch zu erwerben und signieren zu lassen. Büchereileiterin Melanie Schieber zeigte sich begeistert: »Es war ein wunderbarer humorvoller und musikalischer Abend, der uns alle mitgenommen hat. Ich denke, jeder – ob alt oder jung – hat sich bei den Geschichten wiedergefunden.« red

Sammelspaß und Rätselfreude zur Fußball-WM

Alle zwei Jahre – immer zur Fußball-WM und -EM – darf in der Kinderabteilung der Bücherei Prien kräftig getauscht und gefachsimpelt werden. Hier können eventuell fehlende Sammelbilder gefunden, überzählige verschenkt oder getauscht werden. Und auch in diesem Jahr findet anlässlich der Fußball-WM für alle, die das Tauschfieber gepackt hat, wieder die bekannte Sammelbilder-Tauschbörse in der Bücherei statt. Ob mit Panini-Sticker oder anderen Fußballer-Bildern – an den **Donnerstagen 18. und 25. Juni sowie am 2. Juli** können Besucher im Dachgeschoss jeweils von 15 bis 17 Uhr ihrer Sammelleidenschaft nachgehen. Büchereileiterin Melanie Schieber freute

sich bereits am Donnerstag, 11. Juni über den großen Andrang fußballbegeisterter Besucher. Neben der Tauschbörse konnten Rätselfreunde bei einer Stadion-Rallye mitmachen und ihr Wissen über die Fußballstadien dieser Welt unter Beweis stellen. Alle erfolgreichen Teilnehmer wurden mit einer Urkunde belohnt. red



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

WM-Sammelfieber bei Groß und Klein in der Bücherei.



Öffnungszeiten

Erlebnisbad & Sauna

Montag – Freitag 10 – 21 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 21 Uhr

Strandbad

(bei schönem Wetter)

Montag – Freitag 10 – 20 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 20 Uhr
Eintritt 3 Euro

Mehr Informationen unter
www.prienavera.de

Aqua-Fit

Immer dienstags (außer Feiertage und bayerische Schulfreien) findet von 11 bis 11.45 Uhr ein offener Aqua-Fit-Kurs im Prienavera Erlebnisbad statt. Aqua-Fitness gilt als gelenkschonende Trainingsform, die Ausdauer, Beweglichkeit und Muskelkraft fördert. Durch den Wasserwiderstand werden die Muskeln effektiv beansprucht – Rücken, Bauch und Beine werden gestärkt, Verspannungen gelöst. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich und im regulären Badeintritt enthalten.

Pool, Music und Drinks

Jeden ersten Freitag im Monat verwandelt sich das Prienavera Erlebnisbad von 17 bis 21 Uhr in eine stimmungsvolle Location für alle, die nach der Arbeit einfach einmal abschalten und den Abend genießen wollen. Entspannte Sounds und tanzbare Beats sorgen für eine einzigartige Stimmung – dazu gibt es frisch gemixte Drinks an der Bar. Regulärer Badeintritt. **Nächster Termin ist am Freitag, 3. Juli.** red



Eintauchen in die Welt der Fledermäuse

Mopsfledermaus, Kleine Huftensennase, Fransen- oder Raauhaut-Fledermaus: Das sind vier der rund zwanzig Fledermaus-Arten, die noch durch Bayern flattern. Alle sind gefährdet – drastische Bestandsrückgänge der fliegenden Insektenjäger wurden in den vergangenen Jahren verzeichnet.

Die nächste »Fledermaus-Führung« findet am **Dienstag, 7. Juli** statt. Interessierte fahren in Eigenregie mit dem Linienschiff um 19.30 Uhr auf die Herreninsel. Stefan Syska nimmt die Teilnehmer um 19.45 Uhr am Anlegesteg in Empfang und begleitet sie bei seiner Führung. Im Neuen Schloss besichtigt man die Fledermaus-Ausstellung und hat die Möglichkeit einer Live-Beobachtung über Monitore. Zu Fuß geht es wei-

ter zu den Wasserflächen der Brunnen (Jagdrevier), speziellen Baumriesen (Fledermaus-Wohnungen), Flugachsen (Fledermaus-Autobahnen) sowie zu diversen Wald-, Wiesen- und Uferbereichen (Jagdreviere). Abschließend geht es mit dem Sonderschiff um 22.15 Uhr zurück. Weitere Termine sind dienstags, 28. Juli sowie 4., 11. und 18. August. Für die circa vier Kilometer lange Inselwanderung wird festes Schuhwerk empfohlen. Anmeldung im Tourismusbüro Prien erforderlich (online buchbar). Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 25, die maximale Gruppengröße 30 Personen. Erwachsene bezahlen 24 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 22 Euro, Kinder (vier bis 15 Jahre) 19 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 18 Euro. *red*

KUNST IM
KRONAST

Kronasthaus

Am Priener Marktplatz

Kunst im Kronast-Haus

Das Kronast-Haus zeigt die umfangreiche Dauerausstellung der Sammlung Abé – mit vielfältigen Werken des Genre-Realisten Hugo Kauffmann sowie stimmungsvollen Bildern bedeutender Chiemsee-Maler wie Joseph Wopfner, Arnold Balwé und Rudolf Sieck.

Eine eigenständige Würdigung erfährt im Erdgeschoss die kürzlich verstorbene Priener Künstlerin Magdalene Engels. Gezeigt werden die Arbeiten in den Räumen des Lokals »Scherzl«.

Gerade diese Verbindung von Ausstellung und gastlicher Umgebung verleiht dem Kronast-Haus



Foto: Markt Prien a. Chiemsee, Tanja Ghirardini

Das traditionsreiche Haus mit über 400-jähriger Geschichte versteht sich als kultureller Treffpunkt mitten im Zentrum von Prien.

seinen unverwechselbaren Charakter.

Geöffnet freitags und samstags von 17 bis 19 Uhr. *red*

Freitag, 17. Juli, 19.30 Uhr, Chiemsee Saal

»Harmonic Brass« lädt zu einem rasanten »Roadtrip«

Am Freitag, 17. Juli um 19.30 Uhr gastiert »Harmonic Brass« im Chiemsee Saal mit ihrem neuen Programm »Big Tripp«. Unter dem Motto »Bitte anschnallen!« nehmen die fünf Musiker ihr Publikum mit auf einen rasanten musikalischen Roadtrip. Die Hauptrolle spielt der Tourbus des Ensembles. Für die Zuhörer werden alle Türen geöffnet. Man wird mitgenommen auf eine spezielle Reise und bekommt herrlich komische Einblicke in dieses sympathische Quintett. Musikalisch erwartet die Besucher eine spektakuläre Auswahl, von Edvard Grieg über Karl Jenkins bis hin zu Händel, von Ravels rhythmischem Bole-ro bis zu italienischen Klängen, die den Bus in den Süden begleiten. Ein energiegeladenes Konzert voller Virtuosität, Tempo und Charme.



Bitte anschnallen! Im neuen Konzertprogramm von »Harmonic Brass« wird schnell beschleunigt.

Karten 29,50 Euro (PK 1), 27,50 Euro (PK 2) im Ticketbüro Prien sowie an allen München Ticket Verkaufsstellen. Ermäßigte Tickets (zehn Prozent) für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab 70 Prozent und Rollstuhlfahrer gibt es ausschließlich im Ticketbüro Prien; eingetragene Begleitpersonen erhalten freien Eintritt.

red

Priener Radtouren

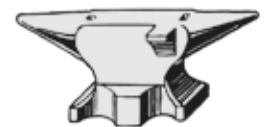
Am **Donnerstag, 18. Juni** steht »Bike und Kneipp« auf dem Programm. Die mittelschwere Fahrradtour führt von Prien aus auf Nebenstraßen und Forstwegen über Aschau und Bernau zurück nach Prien. Unterwegs lernen die Teilnehmenden die Philosophie von Pfarrer Sebastian Kneipp kennen: Fünf Kneippbecken laden zum Probieren ein, während die fünf Säulen der Kneippischen Gesundheitslehre in lockerer Atmosphäre vermittelt werden. Neben herrlichen Ausblicken auf die Chiemgauer Berge bietet die Tour spannende Informationen zu sehenswerten Bauwerken. Die Tour setzt eine gute Grundkondition und sicheres Fahrradfahren voraus. Ein Handtuch sollte mitgebracht werden.

Am **Mittwoch, 24. Juni** führt die »Radtour zur Rottauer Filze« durch die faszinierende Moorlandschaft der Kendlmühlfilzen. Von Prien aus verläuft die Strecke entlang des Chiemsees nach Bernau bis zum historischen Torfbahnhof in Rottau und weiter zum Wassergraben am Ewigkeitsweg. Die rund 30 bis 35 Kilometer lange Tour ist sehr flach und eignet sich auch für gemütliche Hollandräder ohne Gangschaltung. Die Rückfahrt erfolgt je nach Wetter- und Stimmungslage entlang der Hauptstraße oder auf naturnahen Wegen »durch die Botanik«. Anmeldung und Infos im Tourismusbüro, tourismus.prien.de. Infos auf der Internetseite unter »Führungen«.

red

METALLBAU & SCHMIEDE STEPHAN BERGER

**Wolferkam 2a
83083 Riedering
Tel. 08036 - 36 11
Fax 08036 - 90 800 77
schmiede_stephanberger@yahoo.de**



- Anfertigung von Treppen- und Balkongeländern in Eisen oder Edelstahl.
- Ausführung sämtlicher Kunstschmiede- und Metallbauarbeiten im Wohn- und Gartenbereich.



Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.
im Tourismusbüro, Alte Rathausstr. 11
Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr

Ticket Tel. 08051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de



Fashion Flohmarkt unterstützt Cheerleader



Foto: Cheerleader

(v. li.) Headcoach CCC Christiane Strohmeier, Vorstand Förderverein Cornelia Quaschnik, Katrin Freiberger und Tini Steinberger vom Team »Fashion Flohmarkt«, Karolin Sonntag von der Pressearbeit CCC und der CCC Glow Cheerleader Paul sowie drei Mädchen der CCC-Gruppe »Glitter«.

Im Rahmen der Generalprobe vor den anstehenden Wettkämpfen der Priener Chiemsee Cheer Company (CCC) des TuS Prien wurde vom Team des Fashion Flohmarkts mit Katrin Freiberger, Tini Steinberger, Nina Mroczeck von Gliczinski und Katrin Anner Mitte Mai ein Scheck in Höhe von 500 Euro an die Sportlerin-

nen überreicht. Die Cheerleader haben im Frühjahr beim vorausgegangenen Flohmarkt tatkräftig im Catering mitgeholfen und freuen sich nun über die finanzielle Zuwendung. Diese Zusammenarbeit soll es auch beim nächsten Fashion Flohmarkt geben, der am Samstag, 17. Oktober im König Ludwig Saal stattfinden wird.

Familien-Frühschoppen der FFW Atzing

Sicheres Sommerwetter kam der Freiwilligen Feuerwehr Atzing entgegen, als diese zum traditionellen Familien-Frühschoppen vor das Feuerwehr- und Vereinshaus Atzing eingeladen hatte. Die Vorstandschaft und Aktiven mit vielen weiteren Helfern in Küche, an der Schänke, im Service sowie im Rahmenprogramm sorgten dafür, das Groß und Klein einen frohen Tag erleben konnten. Dazu gehörten auch Ausfahrten mit dem Feuerwehrauto, Ge-

sundheitsspiele, eine Hüpfburg und Vorführungen im Rahmen der Feuerwehr und ihrer Jugend.

Der Besuch – auch aus den Reihen der benachbarten Feuerwehren – war überaus zufriedenstellend. Für die passende Unterhaltung sorgte die Blaskapelle Wildenwart unter der Leitung von Sebastian Graf. Ein Moped-Treffen der Atzinger »Mopedbuam« ergänzte den vergnüglichen Pfingstfeiertag. *hö/red*



Foto: Hötzelsperger

Eindrücke vom Familien-Frühschoppen der FFW Atzing.

KONZERT

HARMONIC BRASS

Big Tripp

Fr. 17. Juli
19³⁰ Uhr

Chiemsee Saal
Priener Markt

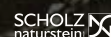
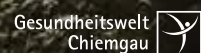
Ein rasanter musikalischer Roadtrip mit Werken von Grieg über Jenkins bis Händel und vom Bolero bis zu italienischen Klängen.



Karten im Ticketbüro Prien und allen MünchenTicket Vorverkaufsstellen.

☎ 08051 965660

Weitere Infos & Ticket kaufen



@allesprien | Änderungen vorbehalten.

Kulturpartner · Markt Prien a. Chiemsee

Chiemsee-Cup der Windsurfer



Foto: Surfclub Chiemsee

(v. li.) Der Priener Toni Stadler und der Aschauer Felix Huber lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

Bereits zum 32. Mal richtete der Regatta Surfclub Chiemsee (RSCC) Anfang Mai sein traditionellen Chiemsee-Cup mit 32 Surfern in den Klassen Raceboard, Windsurfer LT und der Jugendklasse BIC Techno aus. Bei den schnelleren Raceboard-Surfern zeichnete sich ein Zweikampf zwischen dem Priener Toni Stadler und dem Aschauer Felix Huber ab. Zunächst ging Stadler in Führung, dann konnte Huber das Ergebnis drehen. Damit gewann er zum vierten Mal den Chiemsee-Cup. Spannende Kämpfe gab es auch um den dritten Platz. Josef Stiedl aus Mühldorf wurde am Ende Dritter vor Armin Reulein aus Holzkirchen und dem besten Jugendlichen, Alexander Huber aus Aschau. Die Klasse Windsurfer LT hatte einen eigenen Start. Ein Priener ließ gleich aufhören: Der erst 16 Jahre alte Chris Bierweg gewann die erste Wettfahrt, es folgten ein vierter und ein zweiter Platz.

Am zweiten Tag kamen noch die Plätze 3, 3, 3 und 5 dazu, was den dritten Rang bedeutete. Klar setzte sich Christian Wiedenroth vom Bodensee durch, vor dem Österreicher Josef Salvenmoser. Die Jugendklasse BIC Techno war mit vier Teilnehmern vertreten. Sie mussten nur eine statt zwei Runden absolvieren, kamen bei sieben Wettfahrten dennoch an ihre Leistungsgrenzen. Gewinner war der erst zwölfjährige Timo Flach aus Prien, vor Emilia Faber aus Rosenheim und dem zwölfjährigen Bernauer Valentin Hansel. In der Raceboard-Klasse siegte das Team RSCC 1 mit Toni Stadler, Felix Huber und Armin Reulein vor dem Team RSCC 2 mit Andi Plank, Max Köhler und Leo Schiele. Bei den Windsurfer LT-lern gewann die Mannschaft RSCC 7 mit Frank Spöttel, Harald Schön Müller und Josef Salvenmoser vor dem Team RSCC 9 mit Chris Bierweg und Christian Stoll. *red*

Samstag, 11. Juli, 16 Uhr, Prienera-Strandbad

SEEFEST der Wasserwacht Prien-Rimsting

Am Samstag, 11. Juli lädt die Wasserwacht Prien-Rimsting wieder zum beliebten Seefest im Prienera Strandbad ein. Los geht's um 16 Uhr, gefeiert wird bis 23 Uhr. Für die kleinen Gäste gibt es Kinderschminken und eine Hüpfburg. Von 18 bis 19 Uhr ist Happy Hour.

Kulinarisch ist für alles gesorgt: es gibt Kuchen, Brotzeit, Getränke und später Barbetrieb bis 1 Uhr. Als Höhepunkt gibt es die beliebten Wasserlichtspiele. Zur musikalischen Unterhaltung spielen die »Sulzberger«. Der Eintritt für Kinder bis 15 Jahre ist frei, Erwachsene bezahlten 4 Euro. *red*

YACHTHOTEL
CHIAMSEE

SEE|VIBES
MUSIC. DRINKS. FOOD.
21. Juni 2026 | 14-22 Uhr



yachthotel.de/news/seevibes/

DJ MAX VIBE & DJ LK

Yachthotel Chiemsee GmbH • Harrasser Str. 49 • 83209 Prien a. Chiemsee
T: +49 (0) 8051 696-0 • E: info@yachthotel.de • www.yachthotel.de
Geschäftsführerin: Katharina Reh-Essiger • GmbH Sitz: Prien am Chiemsee
Amtsgericht Traunstein HRB 16019 • USt-IdNr.: DE 131 203 027
Aufsichtsbehörde: Regierung von Oberbayern
Bild: Adobe Stock



Walter Kiefl GmbH
Alte Rathausstr. 18
83209 Prien

Aufgrund des Todesfalls unseres Geschäftsführers geben wir unser Ladengeschäft auf. Wir möchten Sie daher bitten, Ihre vorbeigebrachten Geräte bis zum 20.06.2026 bei uns abzuholen.

Abverkauf und Restemarkt

Sie können von

Donnerstag 18.06. - Samstag 20.06.2026

Elektrogeräte und Ersatzteile während der gewohnten Öffnungszeiten zum vergünstigten Preis erwerben.

Jahreshauptversammlung des TuS Prien

Bei der Jahreshauptversammlung des TuS Prien wurde deutlich, wie lebendig und bedeutend das Vereinsleben ist. Die Vorstandschaft mit Christian Fellner, Heike Gola und Andrea Fischer begrüßte zahlreiche Mitglieder. Zum Jahresende 2025 verzeichnete der Verein 2.155 Mitglieder, was einen leichten Rückgang von 43 Personen entspricht. Gleichzeitig konnte heuer wieder ein Zuwachs verzeichnet werden. Kassiererin Birgit Feßler stellte eine solide wirtschaftliche Lage dar – trotz des geplanten Defizits im laufenden Jahr, das bewusst zur Stabilisierung der Beiträge akzeptiert wurde. Sportlich ist der Doppelaufstieg der Basketball-Abteilung hervor-

zuheben – die erste Herrenmannschaft in die Bezirksliga und die zweite Mannschaft in die Kreisliga. Auch die Fußball-Abteilung überzeugte mit den Meisterschaften der E- und D-Junioren. Der Oster-Cup der Jugend mit mehreren Hundert Kindern war ein großer Erfolg. Im Handball erzielten die Teams einen ersten Platz der Damen beim Turnier in Cavallino sowie weitere Podestplätze beim HT-Cup und beim Chiemgau-Cup in Prien. Die Leichtathletik-Abteilung war ebenso erfolgreich. So wurde die 14-jährige Amelie Schögl-Wolf Vizemeisterin über 800 Meter, Nicole Fischer Bayerischer Vizemeister über 200 Meter in der Mastersklasse und Para-Sportlerin Eleo-

nora Frigato Zweite bei den Deutschen Meisterschaften. Die »Chiemsee Cheer Company« zählt nun über 100 Mitglieder und erreichte mit »CCC Radianc« den dritten Platz bei den Landesmeisterschaften.

Der TuS Prien sucht weiterhin Teilnehmer für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ).

Ein besonderer Höhepunkt waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für beeindruckende 70 Jahre in der Fußball-Abteilung wurden Christian Ass und Josef Zobel ausgezeichnet. Darüber hinaus ehrte der Bayerische Landes-Sportverband mehrere Funktionäre für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement.

red



Foto: TuS Prien

Die Funktionäre (oben, v. li.) Karolin Sonntag, Hanns-Christian Türck, Wolfgang Havenith; (unten, v. li.) Thomas Breittrainer, Josefine Hobmayer, Ingrid Ziegmann und Bettina Havenith wurden für ihr großes Engagement geehrt.



Foto: TuS Prien

Für ihre 50-, 65- und 70-jährige Mitgliedschaft wurden (oben, v. li.) Otto Eckarth, Anton Obermaier, Vera Kimmich, Theo Tyroller, Thomas Danzer; (unten, v. li.) Ludwig Feßler, Christian Ass, Klaus Wende und Josef Zobel geehrt.



Foto: TuS Prien

Für 25 und 40 Jahre Vereinstreue zum TuS Prien wurden (oben, v. li.) Frank Hager, Anton Breittrainer, Thomas Vodermaier; (unten, v. li.) Franz Josef Rieder, Fritz Seipel, Anton Mihiu und Sergei Bader geehrt.

Repair Café bringt großen Nutzen



Foto: Berger

Das Team des Repair Cafés bei der Übergabe des symbolischen Schecks über 2.000 Euro von Georg Foraita (vorne, 2. v. r.) an Pfarrer Mirko Hoppe (vorne, 3. v. r.).

Das Repair Café ist eine Erfolgsgeschichte. An zehn Nachmittagen konnten von 325 Gegenständen 232 repariert werden, was ein Resultat von 71 Prozent bedeutet. Auch die Ausbeute am Wertstoffhof, mit der »totgeglaubte« Dinge wiederbelebt werden, kann sich sehen lassen. Die Ökumenische Sozialstation freute sich über den Ersatz ihrer Spülmaschine mit einem solch reparierten Gerät. Mehr als 20 Fahrräder wurden wiederherge-

stellt und an Hilfsorganisationen gegeben. Das Bundes-Umweltministerium fördert diese Aktivitäten einmalig mit 3.000 Euro. Damit konnten neue Werkzeuge und Hilfsmittel angeschafft werden. Als Dank für die Beheimatung überreichten Margret Kuntze und Georg Foraita der Evangelischen Kirchen eine Spende in Höhe von 2.000 Euro. Das Geld werde zur Reparatur des Dachs genutzt, freute sich Pfarrer Mirko Hoppe. bef/red

CHIEMGAUER WEBEREI

1893

- 25%

Lieblingspantoffeln zum Wohlfühlpreis

Hauptgeschäft Ströbing 13
83093 Bad Endorf
08053- 7966-0

Laden Prien Marktplatz 14
83209 Prien am Chiemsee
www.chiemgauer-weberei.de

Neues aus dem Radfahrer-Verein

Radkriterium

Am **Sonntag, 5. Juli** findet bereits zum 73. Mal das Radrennen »Rund um den Priener Marktplatz« im Anschluss an »Swinging Prien« statt. Nach dem Gottesdienst und der Begrüßung durch Pfarrer und Bürgermeister werden zunächst die Sieger des »Stadtradelns« geehrt. Im Anschluss findet der Priener City-Cross auf einem Hindernis-Parcours rund um den Marktplatz statt. Kinder und Jugendliche können beim Pölz-Cup Geschicklichkeit und Tempohärte beweisen. Die ganz Kleinen (U5 bis U7) dürfen dann beim Fette-Reifen-Rennen auf die Strecke und auch der begehrte Titel der Priener Kindergartenmeisterschaft wird wieder ausgefahren (Anmeldung unter jugend@rfv-prien.de, Infos unter www.rfv-prien.de).

Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom »Fischer am See«



Foto: RFV Prien
City-Cross beim Radkriterium rund um den Marktplatz.



Foto: RFV Prien

Zum 20. Mal wird der »Kampenkönig«-Titel vergeben.

und die Unterhaltung kommt dank des Jazz-Frühschoppens mit der Big-Band »Red Button« und der Show der Tanzschule Wangler nicht zu kurz. Kinder können sich in der Hüpfburg austoben. Von 11 bis 16 Uhr.

Kampenkönig

Zwei Wochen später wird am **Donnerstag, 16. Juli** wieder der begehrte Titel des »Kampenkönigs« vergeben – und dies bereits in der 20. Austragung. Um 18 Uhr startet das Mountainbike-Bergrennen am Wanderparkplatz Hintergschwendt. Ziel ist nach sechs Kilometern und 600 Höhenmetern die Steinlingalm am Fuße der Kampenwand. Jeder kann teilnehmen, natürlich auch potenzielle »Königinnen«.

Informationen und Anmeldung unter www.rfv-prien.de.

red

Freitag, 3. Juli, ab 17 Uhr, Zahn am Bach

»Sommerschein« in Zahn am Bach

Wenn die Sonne scheint und die Luft nach Sommer duftet, ist es wieder so weit: Zahn am Bach lädt herzlich zum alljährlichen Sommerfest ein. Die Gäste erwartet ein Nachmittag und Abend voller guter Laune und toller Live-Musik. Wie immer gibt es die Kreativecke mit Kindermalen und Basteln. Die Grills sind angeheizt: Jeder kann eigenes Grillgut mitbringen. Eine Einladung an alle, zu kommen, zu feiern, Freunde zu treffen, neue Bekanntschaften zu schließen

und in entspannter Sommerabend-Atmosphäre zusammen zu sein.

Dauer bis ca. 1 Uhr, Zahn am Bach, Hochriesstraße 53.



Foto: Zahn am Bach

Zum Sommerfest mit Grillen sind alle herzlich eingeladen.

zum fischer am see

HOTEL · RESTAURANT · CAFE

*Genießen Sie Matjes & Reherl
auf unserer Seeterrasse*

Büsumerteller:

eine Zusammenstellung aus geräucherter Makrele, Graved Lachs, zartes heuriges Matjesfilet und Eismeerkrabben in Cocktailsauce, serviert auf knusprigem Kartoffelrösti

Matjes auf Kartoffelrösti:

Matjesfilets mit Schnittlauchcreme auf knusprigem Rösti und roten Zwiebelringen

*Im Juni startet ebenfalls die
Reherlzeit*

Unser **Pfifferlingsalat** mariniert mit Walnussöl und Balsamessig, serviert mit gebeiztem Lachs und Reiberdatschi

Pfifferling - Gröst'l

mit Zwiebeln, Kräuter und Ei dazu Salzkartoffeln

Chiemsee Zanderfilet rösch gebraten, serviert auf Rahmpfifferlingen in Kräuterrahmsauce

*Eine der schönsten Seeterrassen am Chiemsee
lädt Sie zum Verweilen ein.*

*Wir haben warme Küche von 11:30 Uhr bis 21:00 Uhr
und haben keinen Ruhetag !!!*

Freitag, 19. Juni, 19.30 Uhr, Chiemsee Saal

Bandkonzert der Musikschule

Zu ihrem beliebten Bandkonzert lädt die Musikschule am Freitag, 19. Juni ein. Eigens für das Konzert formierte sowie feste Bands sorgen ab 19.30 Uhr für groovigen Sound im Chiemsee Saal. Zu hören sind unter anderem das Percussion-Ensemble »Monsters of Groove«, eine neu gegründete Musikschulband sowie einige Projektbands, die mit dem Kinderchor oder mit Gesangssolisten auftreten. Schon jetzt kann man sich auf einen unterhaltsamen Abend mit heißen und swingenden Rhythmen im Rock-Pop-Jazz-Stil freuen. Der Eintritt unter der Leitung des stellvertretenden Musik-

schulleiters Tilo Heinrich ist frei. Spenden zugunsten der Musikschule Prien sind herzlich willkommen.

red





Die Heimat neu entdecken

Führungen in und um Prien am Chiemsee

Bei Vollmond auf den Spuren König Ludwigs II.

Bei der exklusiven Nachtwanderung auf der Herreninsel begeben Sie sich auf die Spuren unseres Märchenkönigs Ludwig II. und erfahren viele spannende Geschichten.



Termine

Freitag, 03.07., 31.07.,
28.08., 25.09.2026
Samstag, 04.07., 01.08.,
29.08., 26.09.2026

Weitere Infos und Anmeldung

Im Tourismusbüro Prien oder
direkt über den QR-Code.



Waldbaden – Eintauchen in die Waldatmosphäre

Kraft tanken und den Kontakt zur Natur genießen. Waldbaden wird begleitet von entspannenden Körper-, Atem- und Achtsamkeitsübungen entlang eines Rundwegs, der an besonders ausgewählten Plätzen zur inneren Ruhe einlädt.

Termine

Samstag, 25.07.,
29.08., 10.10.2026

Weitere Infos und Anmeldung

Im Tourismusbüro Prien oder
direkt über den QR-Code.



Mit dem Ruderboot ans Ende des Sees

Wir „stakeln“ mit langen Holzstangen durch's knietiefe Wasser, entnehmen und bestimmen Muscheln, Schnecken, Wasserinsekten und entzünden die „blubbernden“ Methangasblasen.



Termine

Donnerstag, 30.07., 06.08.,
13.08., 20.08., 27.08.,
03.09.2026

Weitere Infos und Anmeldung

Im Tourismusbüro Prien oder
direkt über den QR-Code.



Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen

Die ehemalige Hafenbarkasse „Birgit“ führt Sie bis nahe an das Mündungsgebiet der Tiroler Achen. Dabei erhalten Sie Einblicke in die Entstehung des Sees und können die Unterwasserwelt mithilfe von Netzen, Binokularen etc. erkunden und beobachten.



Termine

Jeden Freitag: 19.06. bis 07.08.2026
Uhrzeit: 16.30 bis 19.30 Uhr
Jeden Freitag: 14.08. bis 02.10.2026
Uhrzeit: 15.00 bis 18.00 Uhr
Jeden Samstag: 20.06. bis 03.10.2026
Uhrzeit: 10.30 bis 13.30 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung

Im Tourismusbüro Prien oder
direkt über den QR-Code.





Unser Tipp:
Doppelseite
herausnehmen
und aufhängen



Geführter Ortsrundgang

In Begleitung der einheimischen Ortsführerinnen und Ortsführer erkunden Sie Prien mit seinen besonderen „Fleckerln“.

Termine
Jeden Montag von
22.06. bis 28.09.2026

**Weitere Infos und
Anmeldung**
Im Tourismusbüro Prien oder
direkt über den QR-Code.



Fledermausführung Herrenchiemsee

Entdecken Sie bei einer spannenden Führung die faszinierende Welt der Fledermäuse im Schloss Herrenchiemsee. Erleben Sie die Fledermausausstellung, Livebeobachtung und eine atmosphärische Inselwanderung zu den geheimen Lebensräumen dieser besonderen Tiere.



Termine
Dienstag, 07.07., 28.07.,
04.08., 11.08., 18.08.2026

**Weitere Infos und
Anmeldung**
Im Tourismusbüro Prien oder
direkt über den QR-Code.



See-Insel-Königs G'schicht'n

Die Führung vom Festland aus, entlang des Seeufers in Prien/Stock hält jede Menge humoristische Details, kuriose Fakten und Wissenswertes über diese drei großen Themen für Sie bereit.

Termine
Jeden Freitag von 19.06.
bis 02.10.2026

**Weitere Infos und
Anmeldung**
Im Tourismusbüro Prien oder
direkt über den QR-Code.





Zahl der Mitglieder knackt die 500-Personen-Grenze



Foto: Berger

Der Vorsitzende Georg Klampfleuthner (hinten, r.) ehrte im Beisein seiner zweiten Stellvertreterin Inge Fricke (vorne, r.) zahlreiche langjährige Mitglieder.

Gut besucht war die Mitgliederversammlung des Kulturfördervereins im Bayerischen Hof. Der Vorsitzende Georg Klampfleuthner erinnerte mit seiner zweiten Stellvertreterin Inge Fricke an die »Künstlerlandschaft 2025« mit Studioausstellung Pink Paradise, die Verleihung des Christine-Dobler-Chiemgau-Kunstpreises, die Ausstellung Josef Werner im Kronast-Haus »Zwischen den Zeilen« anlässlich dessen 80. Geburtstags, die Fotografie-Ausstellung »not nice Girls« der Sammlung Andra Spall-Art sowie die aktuelle von F. X. Angerer »Innen Außen II.«

Nach dem Kassenbericht durch Schatzmeister Dr. Gregor Rieger und dem der Prüferinnen Birgit Feßler und Jara Hinrichsen wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Wie Klampfleuthner erklärte, habe der Verein bei seiner Gründung nur wenige Mitglieder gehabt, mittlerweile zähle er 501 Personen. Kuratorin Inge Fricke warb für die kommende Ausstellung »Nils-Udo: Art in Nature«. Im Sommer werde es wieder die Kunstzeit geben. Ein Schwerpunkt sei die Förderung junger Künstler und die Vergabe der Kunstpreise. Später finde die Künstlerlandschaft 2026/27 mit über 60 regionalen Künstlern statt. Man erwarte rund 160 Werke, die eingereicht würden. Auch Kulturfahrten seien geplant, so zur Ausstellung der Pinakothek der Moderne auf der Herreninsel

»Königsklasse – Könnt ihr noch?«. Im September sei der Besuch im Rosenheimer Loksuppen »Die Römer – Gesichter eines Weltreiches« geplant und zum Jahresende »mal wieder klassisch« in die Alte Pinakothek München zu »Liaisons Françaises.«

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich lobte in seinem Grußwort das Engagement des Vereins und dankte für dessen kreativen Ideen. Klampfleuthner erwähnte zudem den neu zu gründenden Inselverein, der deren Interessen sowie die Sichtbarkeit ihrer Kultur und Traditionen im Fokus hat.

elk/red

Ehrungen

Vorsitzender Georg Klampfleuthner ehrte zahlreiche Mitglieder, die seit über 25 Jahren die Treue halten: Norbert Wolf, Tobias Friedrich, Alice Otto, Lissy Kugler, Sophie Ederer, Hedda Maier, Andreas Grutsch, Johann Rappel, Isabel und Raimund Kollarczyk, Zimmerei Stocker, Helmut Krumrey, Hubert Stephan, Klaus Ritzinger, Franz Sommer, Max Schneider, Ludwig Ziereis, Christoph Mehlhardt, Josef Berneder, Monika Breu, Heinrich Kühner, Rosemarie Donauer, Rudi Eberhardt, Roswitha Fischer, Stefanie Friedrich, Christine May, Hans Wallner, Laurent Westermeyr, Sabine Westermeyer sowie Florian Wunderle.

Zahn am Bach: Lachtränen statt Lebenskrise

Zahn am Bach wurde am zweiten Mai-Wochenende zur inoffiziellen Therapiepraxis erklärt. Verantwortlich dafür war der Salzburger Schauspieler Edi Jäger, der mit seinem fast zweistündigen Programm »Es ist nur eine Phase, Hase!« bewies, dass man Lebenskrisen am besten mit Humor begegnet – und mit einer ordentlichen Portion Selbstironie. Jäger nahm sein Publikum mit auf eine schonungslose wie urkomische Reise durch die Tücken der Midlife-Crisis. Da wäre der runde Geburtstag, der plötzlich weniger nach Feier und mehr nach »Bestandsaufnahme mit leiser Panik« klingt. Oder der Blick in den Spiegel, der konsequent eine andere Version zeigt als die im eigenen Kopf gespeicherte. Besonders eindrücklich: Jägers Versuche, die verlorene Jugend zurückzuerobert. Höhepunkt der Selbstüberschätzung: Ein sündhaft teures Rennrad, das sich bereits nach wenigen Kilometern als Folterinstrument für das Mittfünf-

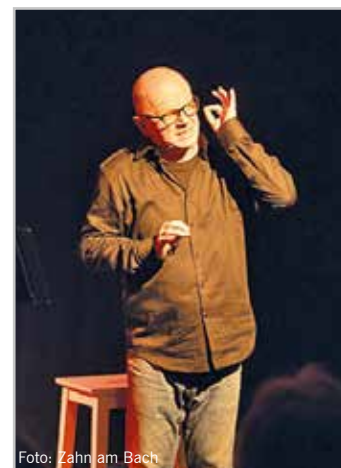


Foto: Zahn am Bach

Der Salzburger Schauspieler Edi Jäger führte durch die Tücken der Midlife-Crisis.

ziger Hinterteil entpuppt. Das Publikum? Fühlte sich ertappt, verstanden – und vor allem bestens unterhalten. Mit Lachtränen verabschiedeten die Zuschauer den Künstler. Zurück bleibt eine tröstliche Botschaft: Die Midlife-Crisis ist keine Katastrophe, sondern ein kollektives Abenteuer mit Hang zur Komik. red

GOLDENER PFLUG
Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

GRILLABEND

– FEINE SPEZIALITÄTEN VOM GRILL –

Knusprige Ente, frische Forelle, zarte Spare Ribs, feines Fleisch, würzige Würste und ausgewählte Beilagen.
Alles frisch vom Grill – herzhaft, rauchig und mit viel Liebe zubereitet.

Für echten Genuss bei jeder Witterung!

**JEDEN
MITTWOCH
Ab 18 Uhr**

Öffnungszeiten: Di – Sa 16 bis 23 Uhr | Sonn- & Feiertag 10.30 bis 23 Uhr
Montag Ruhetag | Tel: 08052 - 957952-0 | www.goldener-pflug-chiemsee.de

Große Zuwendung für Jugendblaskapelle



Foto: Berger

(v. li.) Blaskapellen-Vorstand Stefan Hackenberg, Zweiter Bürgermeister und Vorstand des Fördervereins Michael Anner, Sparkassen Regionalleiter Alexander Hagenbrock, Leiterin der Jugendblaskapelle Regina Stephan und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich.

Anfang Juni konnte sich die Jugendblaskapelle über eine große Zuwendung der Priener Filiale der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling freuen. Der Regionalleiter Alexander Hagenbrock übergab dem Zweiten Bürgermeister und Vorstand des Fördervereins »Freunde der Blaskapelle Prien« Michael Anner einen symbolischen Scheck in Höhe von 1.000 Euro im Beisein des Ersten Bürgermeisters Andreas Friedrich, dem Vorstand der Blaskapelle Stefan Hackenberg sowie der Leiterin der Jugendblaskapelle Regina Stephan. Diese erklärte dankend, die Spende komme gerade im richtigen Moment, denn heuer würde das 30-jährige Bestehen der Jugendblaskapelle mit einem Jugendmusikfest am 5. Juli im Trachtenheim gefeiert. Von 10.30 bis 15 Uhr werde unter

anderem ein »Ehemaligen-Orchester« aufspielen. Dazu würden alle ehemaligen Musiker der vergangenen 30 Jahre aufgefordert, wieder ihre Instrumente auszupacken und gemeinsam auf der Bühne das Publikum mit ihrem Können zu begeistern. Dafür und zur Unterstützung des Nachwuchses sei die Spende eine große Hilfe, so die Leiterin der Jugendblaskapelle Regina Stephan. Der Regionalleiter Alexander Hagenbrock erklärte, dass er gerne die Vereine bei der Jugendarbeit unterstütze. Dafür dankte ihm Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Es freue ihn sehr, wenn ansässige Unternehmen sich für die Vereinsarbeit einsetzen würden. Großer Dank kam auch von Seiten des Vorstands der Blaskapelle Stefan Hackenberg.

pw

S.KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

OBI

Alles machbar.

10%*

CASHBACK

Gartenmöbel kaufen - OBI Gutscheine erhalten

Z.B. Lounge für 449,99 € kaufen und einen OBI Gutschein in Höhe von 44,99 € geschenkt bekommen.



Mach's dir gemütlich zur WM!



AKTION

~~599,99~~

449,99**
3-teilig

Lounge-Set „Lankin“

Set inkl. Tisch und zwei Sitzbänke, aus Aluminium und Polywood, anthrazit-beige
Art.-Nr. 6611032



* Beim Kauf von Gartenmöbeln ab 199 € schenken wir dir einen OBI Gutschein im Wert von 10% des Gartenmöbelkaufpreises. Gilt nur für den Gartenmöbelpreis. Nicht mit anderen Rabattaktionen / Coupons kombinierbar. **Gültig vom 01.06. - 30.06.2026.**
** Nur solange der Vorrat reicht.

OBI Gartencenter Stephanskirchen

www.obi-rosenheim.de | #obi.rosenheim



Generalversammlung der FSG



Foto: FSG

(v. li.) Zweiter und Erster Schützenmeister Georg Gmeiner und Florian Wunderle gratulierten u. a. Otto Dauer jun. im Beisein von Erstem Gauschützenmeister Uwe Kueres.

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Feuerschützengesellschaft (FSG) Prien berichtete Erster Schützenmeister Florian Wunderle u. a. über die neu eingebaute Pellets-Heizung, die nahezu störungsfrei läuft. Ebenso ist eine Photovoltaik-Anlage mit Akku geplant, die den Großteil des nicht unerheblichen Stromverbrauchs decken soll. Hier stellt man auch einen Antrag, um Förderungen zu erhalten. Neben anderen Themen wie Veranstaltungen in 2025 gab er Ausblick auf das Jahr 2026. Nach den Grußworten durch Ersten Gauschützenmeister Uwe Kueres verlas Erster Sportleiter Stefan Anzer die Ergebnisse der Meisterschaften 2025, die wieder äußerst erfolgreich verliefen: Unter anderem wurde Florian Fischer zweimal Deutscher Meister. Erster Schatzmeister Andreas Tscherner erläuterte den Haushaltsplan 2025 und gab einen durchaus erfreulichen Ausblick auf 2026. Auch die Einnahmen durch Spenden seien sehr beeindruckend. Ein Dank galt allen Spendern.

Zum Wahlleiter für einen Teil der Vorstandschaft und dem Gesellschaftsausschuss wurde Gauschützenmeister Uwe Kueres ernannt. Zweiter Schützenmeister Georg Gmeiner, Erster Sportleiter Stefan Anzer sowie Erster Schatzmeister Andreas Tscherner wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewählt wurde Stephanie Volkelt zum Schriftführer. Im Gesellschaftsausschuss wurden Anton Rappel, Alfred Köhler, Johann Fischer sen. für zwei weitere Jahre bestätigt, Andreas Schuster wurde neu hinzugewählt.

Ehrungen

Erster Schützenmeister Florian Wunderle und Erster Gauschützenmeister Uwe Kueres gratulierten folgenden Mitgliedern: Für 25 Jahre wurden Rebecca Gambal-Sonnenstrahl, Stefanie Laux und Michael Petke geehrt; für 40 Jahre Otto Dauer jun. und Georg Hefter sowie für 70 Jahre Helmut Estermann.

red

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für Prien und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN
Prien am Chiemsee · Schulstraße 11 · 08051 309070

Patronatstag der Gebirgsschützen

Am ersten Sonntag im Mai war es wieder so weit: Der Tradition folgend trafen sich alle mittlerweile 48 Gebirgsschützenkompanien von Bad Reichenhall bis Garmisch-Partenkirchen zur Feier der Patronin der Gebirgsschützen, der Schutzfrau Bayerns. Seit 1961 nimmt die Gebirgsschützenkompanie Prien im Marienmonat Mai zu Ehren der Muttergottes an diesem Festtag mit Gottesdienst und großem Festzug teil. Dieses Jahr richtete die Gebirgsschützenkompanie Traunstein verbunden mit ihrem 40. Wiedergründungsfest den Festtag aus. Annähernd 4.000 Gebirgsschützen mit Marketenderinnen, Trommlern, Spielleut und Musikkapellen fanden sich in Traunstein ein und gaben mit ih-

ren Monturen unter blauen Himmel ein farbenprächtiges Bild bayrischen Brauchtums. Erzbischof Dr. Georg Gänswein hob in seiner Predigt die Mutter Jesu ganz gezielt in den Vordergrund. Nach der Festansprache von Ministerpräsident Dr. Markus Söder, den Grußworten von Landeshauptmann Martin Haberfellner, Landeskommandant Thomas Saurer aus Tirol und dem Bürgermeister von Traunstein formierte sich der Festzug durch die Stadt Traunstein zum 5.000 Personen fassenden Bierzelt. Mit Musik, Essen und Trinken ging ein herrlicher Tag zu Ende und wird bei vielen unvergesslich im Gedächtnis bleiben, selbst wenn er für manchen der Teilnehmer körperlich anstrengend war. red



Foto: Petra Filberth

(v. li.) Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Zweiter Bürgermeister Michael Anner, Thomas Wehringer und Markus Rappel mit Sohn Maximilian.



scheck

Lackierung und
Unfallinstandsetzung

WIR STELLEN EIN!
FAHRZEUGLACKIERER M/W/D



Jetzt anrufen: 08051-4356
... oder einfach vorbeikommen!

Bernauer Straße 87 • 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: +49 (0) 8051 4356 • Fax: +49 (0) 8051 4756
info@scheck-lackierung.de • scheck-lackierung.de

Große Spende für die Chiemseer Tafel



Foto: Lions

Nach einem achtstündigen Spendentag konnten eine Tonne Lebensmittel und Non-Food-Spenden verladen werden: (v. li.) Uwe Merklein von der Tafel, Dr. Gerhard Sälzer vom Lions-Club und Verena Sälzer vom Lions-Club, Martina Klafft von der Tafel und Barbara Freyberger vom Lions-Club.

Bei der bekannten »Ein-Teil-Mehr«-Aktion zugunsten der Chiemseer Tafel haben Kunden des Rewe-Markts am Pfingstsonntag erneut großzügig Lebensmittel und Non-Food-Artikel gespendet. Insgesamt konnten die engagierten ehrenamtlichen Helfer der Tafel und des Lions-Clubs Chiemsee-Westufer weit mehr als 70 Kisten mit hochwertigen Produkten füllen.

Hinzu kamen viele Geldspenden, die für den Kauf jener Produkte genutzt wurden, die bei der Tafel knapp sind.

Insgesamt konnte so ein Spendenergebnis von weit über einer Tonne Lebensmittel erzielt werden. Mit diesem Resultat kann die Tafel, so Uwe Merklein, Koordinator der Tafel, eine angemessene Versorgung der rund 600

Hilfsbedürftigen für einen Zeitraum von etwa drei bis vier Monaten sicherstellen.

Erleichtert ist auch der Lions-Club über den anhaltenden Erfolg der Aktion, denn es gab diesmal die Sorge, dass der Termin zum Ferienbeginn und die aktuell herausfordernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ein solches Ergebnis nicht zulassen würden, so Dr. Sälzer von den Lions. Für die Terminfestlegung hat der Lagerbestand der Tafel eine entscheidende Rolle gespielt. Weil dieser ein kritisches Niveau erreicht hatte, war es wichtig, die Aktion noch vor Pfingsten durchzuführen.

Voraussichtlich im Herbst werden die Helfer der Chiemseer Tafel und der Lions wieder um Unterstützung bitten. *red*

*Wünsche werden wahr...
Ihre Traumküche!*

MÖBEL PALK
das Priener Möbelhaus

... mehr als Sie erwarten. Testen Sie uns.

Möbel Palk GmbH Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee
Küche | Wohnen | Schlafen Tel.: 08051/2922 | www.moebel-palk.de

feelgood
Prien

Das Bewegungsstudio für Gesundheit und Mobilität bis ins hohe Alter.

5 Jahre Feelgood Prien

TAG DER OFFENEN TÜR

Sommerfest im
Feelgood Center Prien

Freitag, 7. August, 11 - 17 Uhr

- Für das leibliche Wohl ist gesorgt -

Feelgood Prien
Bernauer Straße 31
83209 Prien am Chiemsee

+49 8051 966 6590

info@feelgoodprien.de
www.feelgoodprien.de

Energie für starke Partnerschaften – regional, sicher, fair.

„Kaffee verbindet, genauso wie eine wertschätzende Zusammenarbeit.“

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei,
Irschenberg

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Sonja Herpich

Wein Fest

Sa, 4. Juli 2026
19:30 Uhr
Sportplatz Prien

Eintritt: 7 €

ANWES LAIVE NIGHT ORCHESTER
Veranstalter: Förderverein der Blaskapelle Prien e.V.



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

Übung mit der Jugendfeuerwehr Greimharting

Mitte Mai führten die FFW Prien und die Jugendfeuerwehr Greimharting eine spannende lehrreiche Übung durch. Im Mittelpunkt standen ein Löschangriff, ein Innenangriff unter Atemschutzbedingungen sowie eine Drehleiterrettung. Die Jugendlichen konnten ihr Können unter realitätsna-

hen Bedingungen unter Beweis stellen und wichtige Erfahrungen sammeln. Die gute Zusammenarbeit machte die Übung zu einem vollen Erfolg. Ein herzliches Dankeschön der Jugendfeuerwehr Greimharting für die Ausrichtung und die hervorragende Verpflegung danach.

Unterstützung am Krankenhaus

Am 26. Mai wurden die Kameraden zur Unterstützung an das Krankenhaus Prien alarmiert. Aufgabe war die Ausleuchtung des Hubschrauber-Landeplatzes für den Rettungshubschrauber »Heli 3«. Nach dem Eintreffen wurde der Landeplatz umgehend ausgeleuchtet, so dass ein

sicherer An- und Abflug des Hubschraubers gewährleistet werden konnte. Während des Einsatzes arbeiteten die Feuerwehrler mit dem Rettungsdienst und der Besatzung des Hubschraubers zusammen. Im Einsatz befanden sich 23/1, 61/1 sowie 10/1.

Waldbrand am Eschenauer See

Anfang Mai wurden die FFW mit dem Tanklöschfahrzeug TLF 4000 nach Eggstätt an den Eschenauer See alarmiert. Dort war ein Waldbrand gemeldet worden, der ein schnelles Eingreifen der Feuerwehr erforderlich machte. Vor Ort unterstützten die Kameraden die weiteren Feuerwehren und stellten die Wasserver-

sorgung sicher. Durch das umsichtige und koordinierte Handeln aller konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden. Gerade bei Vegetationsbränden ist ein schnelles Eingreifen wichtig, da sich das Feuer bei trockener Witterung und Wind schnell ausbreitet. Im Einsatz waren die Fahrzeuge 23/1 sowie 65/1.

Brand in Gachensolden

Am frühen Sonntagmorgen Mitte Mai wurden die FFW gegen 5 Uhr zur Unterstützung nach Gachensolden alarmiert. Auf einem landwirtschaftlichen Anwesen war es bei einem Hackschnitzel-Bunker und einer Heizungsanlage zu einer starken Rauchentwicklung und einem Brand gekommen. Beim Eintreffen stand ein Nebengebäude des Anwesens in Brand. Das Feuer konnte rasch unter Kontrolle gebracht und eine weitere Ausbreitung verhindert werden. Für die Bewohner sowie die Tiere bestand zu keiner Zeit Gefahr. Die Priener un-

terstützten die örtlichen Einsatzkräfte bei den Löscharbeiten und der Sicherstellung der Wasserversorgung. Nach ersten Erkenntnissen war ein technischer Defekt an der Heizung die Ursache für den Brand.

Einsatzstatistik

Brände	4
Technische Hilfeleistung	3
Brandmeldeanlagen	4
Verkehrssicherung	1
Unterstützung Rettungsdienst	4
ABC-Gefahrstoff	2

Möchtest auch Du zur Feuerwehr?

Dann komm vorbei und werde eine/r von uns.

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-prien.de



Samstag, 4. Juli, 13 Uhr

Die Geschichte vom Stachel am Brand

Wanderung rund um den Reifenberg

Treff: Bernau, Parkplatz Minigolfplatz an der Rottauer Straße
Dauer: ca. 3 Std., Brotzeit empfohlen

BUND Naturschutz Ortsgruppe Prien - Breitbrunn - Gstadt
rosenheim.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/prien

Sonntag, 5. Juli, 10.30 Uhr, Sportplatz Prien

30-jähriges Bestehen der Jugendblaskapelle

Die Jugendblaskapelle Prien feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen und lädt am Sonntag, 5. Juli zu einem großen Jubiläumsfest am Sportplatz in Prien ein. Dabei werden mehrere Jugendblaskapellen aus der Region sowie eine »Ehemaligen-Kapelle« ihr Können zeigen. Zudem stehen für Kinder die Instrumente zum Ausprobieren be-

reit. Ebenso gibt es eine Gaudi-Olympiade und eine Hüpfburg. Beginn der Veranstaltung ist um 10.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Weinfest am 4. Juli

Am Abend zuvor, Samstag, 4. Juli findet um 19.30 Uhr ein Weinfest mit dem »Anzwies Musi Late Night Orchester« statt. Eintritt 7 Euro.

Samstag, 11. Juli, ab 14 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Repair Café Prien

Das Repair Café Prien findet am Samstag, 11. Juli im Evangelischen Gemeindezentrum am Kirchenweg 13 statt.

In freundlicher Atmosphäre wird Kaputttes wieder ganz gemacht. Jeder kann vorbeikommen und seine defekten Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schmuck oder sonstige Gegenstände mitbringen. Gemeinsam mit den Hel-

fern wird repariert und somit Schrott und Abfall vermieden – einen Versuch ist es (fast) allemal wert.

Erlaubt ist alles, was man allein ohne Hilfsmittel tragen kann. Letzte Annahme ist um 16 Uhr. Die Wartezeit kann bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Alles auf Spendenbasis.

red

Termine des Obst- und Gartenbauvereins

Mittwoch, 8. Juli, 18 Uhr:

Ortsteilbegehung mit Gartenführung und Spaziergang in Wiedendorf, anschließend Gartenfest bei Familie Schnaiter im Pollhof, Wiedendorf 8, Bernau, Treffpunkt 18 Uhr am Hof der Familie Schnaiter.

Dienstag, 14. Juli, 16 Uhr:

Führung im Lehrgarten Ameregang mit Rainer Steidl und

Christian Steinbichler, anschließend ab ca. 17.30 Uhr Vortrag »Nützlinge im Hausgarten« von Referent Rainer Steidle in Attel, danach gemütliche Zusammenkunft. Kostenbeitrag für Nichtmitglieder: 10 Euro, Anmeldung bei Christa Angerer, Tel. 01522 / 2196561, E-Mail info@gartenbauverein-prien.de.

red

EHRENAMT

Spaziergang-Begleitung für Gehbehinderte gesucht
Chiemsee-Hafen@gmx.de

Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511 | anzeige@priener-marktblatt.de



Veranstaltungen des Kneipp-Vereins

Kneippvereins-Stammtisch

Dienstag, 16. Juni um 19 Uhr
Gaststätte Alpenblick

Lockeres Treffen auf Wunsch der Mitglieder, an jedem dritten Dienstagabend im Monat.

NEU: Zumba

Mitreibendes Workout zu heißer Latinomusik, die ins Blut geht. Zumba ist effektives Herz-Kreislauf-Training, das sich wie Party anfühlt. Dabei Stress abbauen und entspannt mit guter Laune ins Wochenende starten.

Ab 3.7. jeden Freitag, 19 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Anmeldung erforderlich, Leonardo Vallejo Rancol, Tel 0173 / 9411801, salsa.leonardo.vallejo@gmail.com. Kosten 6 Euro Mitglieder, 8 Euro Nicht-Mitglieder*.

Familienstellen

Die Aufstellungsarbeit ist meist bekannt als Familienstellen nach Hellinger. Sie bildet auch hier die Basis und wird durch weitere Lösungsansätze ergänzt. Im morphogenetischen Feld ist alles gespeichert, was Menschen oder Tiere an Traumata erfahren haben. Auf sanfte Weise zeigen sich während der Aufstellung Klarheit und Lösung. Pro Termin können zwei Themen bearbeitet werden.

Samstag, 20.6., 12 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2, Dauer 2,5 Std. Anmeldung erforderlich, Gabriele Morawski, Tel. 0151 /

41619886, gabriele.morawski@gmx.net. Kosten Stellvertreter 10 Euro Mitglieder, 15 Euro Nicht-Mitglieder. Kosten Teilnehmer mit eigenem Thema 60 Euro Mitglieder, 70 Euro Nicht-Mitglieder.

Fasten = Auszeit mit Gewinn

Eine Woche ohne belastende Nahrungs- und Genussmittel entgiftet, erleichtert, stärkt Körper, Geist und Seele. Basenfasten mit Ur-Dinkel und Gemüse nach Hildegard von Bingen, eignet sich für alle, die nicht ganz auf feste Nahrung beim Fasten verzichten möchten. Maximal fünf Teilnehmer. Ergänzend erlernt man einfache Detox-Maßnahmen als Voraussetzung zur nachhaltigen Gewichtsreduktion.

Kostenloses Infotreffen: Donnerstag, 2.7., Praxis für gesunde Ernährung, Marktplatz 11. Uhrzeit wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung bei Brigitte Huber, Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net, Dauer 1 Std.

Vortrag Hormonbalance

Hormonelle Veränderungen der Frau stehen in Verbindung mit Schlafstörungen, Stimmungsschwankungen und Gewichtszunahme. Natürliche Phytohormone aus Lebensmitteln und Heilkräutern können unterstützen. Dauer 1 Std.

Am **Mittwoch, 15.7., 18 Uhr,** Praxis für gesunde Ernährung,

Marktplatz 11. Anmeldung erforderlich bei Brigitte Huber, Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net. Kosten 10 Euro Mitglieder, 13 Euro Nicht-Mitglieder.

Jin Shin Jyutsu für die Sinne

Jin Shin Jyutsu, auch »Strömen« genannt, ist eine Tausende Jahre alte Heilkunst aus Japan, die mit den Händen durchgeführt wird. Der Mensch besitzt viele Energiebahnen, die sich durch Stress, negative Gedanken und Gefühle stauen können. Dadurch können Krankheiten entstehen. Durch Auflegen der Hände mit einfachen Griffen wird der Energiefluss zum »Strömen« gebracht und Körper, Geist und Seele werden harmonisiert.

Am **Mittwoch, 17.6., 19 Uhr,** Clubraum 4, Am Sportplatz 2, Thema: Lebenssinn. Anmeldung erforderlich bei Birgit Schelle, Tel. 0157 / 54805738, info@jsj-birgitschelle.de, Dauer 2 Std. Kosten 15 Euro Mitglieder, 18 Euro Nicht-Mitglieder.

Wöchentliche Kurse

Wassergymnastik

Jeden Montag, 19 Uhr, in der Schwimmhalle des Medical Park Kronprinz, mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. 30 Minuten Gymnastik und anschließend 15 Minuten freies Schwimmen. Ohne Voranmeldung. 6 Euro Mitglieder, 8 Euro Nicht-Mitglieder.*

Hatha Yoga

Jeden Montag + Donnerstag, 19 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Yoga ist eine Einladung, bei sich selbst anzukommen und den eigenen Körper bewusst wahrzunehmen. Sanfte Bewegungen und achtsames Atmen helfen, Spannungen zu lösen, das innere Gleichgewicht zu stärken und neue Energie zu tanken. Die Praxis fördert Harmonie zwischen Körper und Geist und unterstützt das Wohlbefinden. Bitte mitbringen: Matte und Decke für Shavasana. Mit Yoga-Lehrerin Viktoria Voropai, vikakrav@ukr.net, Tel. 0151 / 72644084. Kosten je Abend 6 Euro Mitglieder, 8 Euro Nicht-Mitglieder.*

Ai-Qi Qigong

Pause bis 14. Juli

Wirbelsäulengymnastik

Jeden Mittwoch, 19 Uhr, in der Turnhalle Klinik St. Irmingard. Kräftigung und Dehnung der Wirbelsäule sowie die Muskulatur wieder ins Gleichgewicht bringen, das wird in diesem Kurs geübt und vermittelt. Kursleitung Sabine Gentner, gentner.prien@gmx.de, Tel. 08051 / 968375. Kosten 6 Euro Mitglieder, 8 Euro Nicht-Mitglieder.*

* Angebot für Mitglieder zu den regelmäßigen Kursen:
10er Karte für 50 Euro

Familienbegleitung gesucht

Das ambulante Kinderhospiz in Rosenheim unterstützt Familien mit einem schwerst- oder lebensverkürzend erkrankten Kind oder Elternteil in ganz Südost-Oberbayern – ab der Diagnose. Neben hauptamtlichen Kinderhospiz-Fachkräften sind auch

ehrenamtliche Familienbegleiter ein wichtiger Bestandteil der Arbeit. Sie sind Vertrauensperson, Spiel- und Gesprächspartner, schenken den erkrankten Kindern oder Geschwistern Aufmerksamkeit und ein Stück Normalität im oft schwierigen Alltag. Für diese wichtige Aufgabe sucht das Kinderhospiz Unterstützung.

Informationen zum Ehrenamt und zur vorbereitenden Schulung unter www.kinderhospiz-muenchen.de/ehrenamt oder bei: Christina Schultz, Teamleitung Kinderhospizarbeit, christina.schultz@kinderhospiz-muenchen.de, Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München.

red



Foto: Kinderhospiz

Eine der Ehrenamtlichen mit ihrem begleiteten Kind.

Gemeinsam Wohnen

Suche Gleichgesinnte für die Gründung einer WG 60plus bzw. bestehende WG oder Wohnprojekt (auch altersgemischt), denn ich möchte demnächst ins schöne Prien ziehen und wohne lieber gemeinsam als allein.

Kontakt: 0176/30637794 - susannekraatz@gmx.de.

Priener Paar, zur Miete wohnend und wegen Eigenbedarfskündigung nun **in Prien suchend:**
Haus, Wohnung, Grundstück oder Teil eines Grundstücks oder Gebäudes zum Kauf.

Das Gebäude darf sanierungs- oder renovierungsbedürftig sein.

Wir freuen uns über private Informationen oder Angebote an
0160-96336969.

Suchen erfahrene Kinderbetreuung

ca. 3 Halbtage pro Woche in Trautetsdorf für 1-Jährige.

01799729945 oder bboeck@icloud.com



KUNST & KRÄMPEL

ANKAUF MIT VERTRAUEN – SEIT JAHREN FÜR SIE DA



FÜR UNSERE NÄCHSTE AUSSTELLUNG IN MÜNCHEN

SUCHEN WIR GOLD & SILBER IN JEDLICHER FORM
ZUR WEITERVERARBEITUNG DURCH UNSEREN GOLDSCHMIED.

♥ IHR GOLD ERHÄLT EIN NEUES LEBEN.

TOP-PREISE
FÜR AUSGEWÄHLTE
SCHMUCKSTÜCKE
BIS ZU

199€/g*

*FÜR BESTIMMTE
SCHMUCKSTÜCKE



BESUCHEN SIE UNS DESHALB IN
UNSERER FILIALE IN
PRIEN AM CHIEMSEE

Seestraße 42 • 83209 Prien am Chiemsee

Mo – Sa 10 – 18 Uhr



LETZTE FREIE TERMINE!

JETZT VEREINBAREN!

☎ 089 441 33 836 | 📱 0179 235 39 71

ANKAUF UNTER ANDEREM VON:

- ZAHNGOLD
- BRUCHGOLD & ALTGOLD
- GOLDSCHMUCK ALLER ART
- RINGE, KETTEN & ARMBÄNDER
- GOLDBARREN & GOLDMÜNZEN
- UHREN MIT GOLDANTEIL
- ERBSCHAFTEN & NACHLÄSSE
- MODESCHMUCK
- SILBERBARREN & SILBERMÜNZEN
- SILBERBESTECK & VERSILBERTES BESTECK
- KOMPLETTE SILBER-SERVICES
- SILBERSCHMUCK & CHARIVARI
- TAFELSILBER
- UND VIELES MEHR



WIR KAUFEN



**GOLD, SILBER,
ZINN & SCHMUCK,
MÜNZEN**
(Barren, Altgold,
Zahngold,
Bruchgold, usw.)



**IKONEN &
FIGUREN**



**ANTIQUITÄTEN,
GEMÄLDE &
MILITARIA**



**MÖBEL &
PORZELLAN**



**ALTE SPIRITUOSEN
& SAMMLER-
STÜCKE**



**HANDTASCHEN &
VINTAGE LAMPEN**



**LUXUSUHREN &
GOLDUHREN
AUCH DEFEKTE**
ROLEX · OMEGA · CARTIER
BREITLING · UND MEHR



**PELZANKAUF
BIS ZU 5.000 €**
JEDER PELZ –
JEDER ZUSTAND



**SILBERBESTECK,
SILBER &
VERSILBERTES**
KOMPLETTE SERVICES
TAFELSILBER & MEHR



**KOSTENLOSE
BEWERTUNG**



**SOFORT
BARGELD**



**DISKRETE
ABWICKLUNG**



**HAUSBESUCHE
MÖGLICH**



**LANGJÄHRIGE
ERFAHRUNG**

Neuwahlen und Ehrungen bei der AWO Chiemgau-West



(v. li.) Der Ehrenvorsitzende Herbert Weißenfels mit den Geehrten Werner Witt und Gerda Weißenfels und dem Vorsitzenden Lorenz Ganterer.

Der AWO-Ortsverein Chiemgau-West lud zur Jahreshauptversammlung in den Katholischen Pfarrsaal ein. Schwerpunkte waren die Neuwahlen unter Leitung des Ehrenvorsitzenden Herbert Weißenfels sowie die Ehrung langjähriger Mitglieder. Zu Beginn konnte Vorsitzender Lorenz Ganterer die Verwaltungsgemeinschaft Breitbrunn-Gstadt als Neumitglied begrüßen. Deren Vorsitzender Anton Baumgartner dankte für die gute Zusammenarbeit bei der Mittagsbetreuung, die seit 2025 an der Grundschule in Breitbrunn vom AWO-Ortsverein durchgeführt wird. »Ein wichtiges soziales Anliegen ist die hauswirtschaftliche Versorgung«, so Ganterer. Um den steigenden Bedarf zu decken, suche man dringend Helfer. Auch das Sozialkaufhaus sei erfolgreich. Mittels gespendeter Waren und deren Erlös würden soziale Projekte unterstützt. Der Ortsverein biete seinen Mitgliedern einen kostenlosen Fahrdienst zum Arzt oder ins Krankenhaus. Sehr beliebt sei die zehntägige Seniorenherholung in Cesenatico. Dass der Ortsverein auch finanziell gut wirtschaftet, bestätigte die Revisorin Annelies Lindner. Bei den

Neuwahlen wurde Vorsitzender Lorenz Ganterer einstimmig im Amt bestätigt. Zu seiner Stellvertreterin wurde Elke Flender-Back gewählt. Dem Vorstand gehören zudem Rosemarie Metz, Werner Witt und Ingrid Ziegmann an. Vervollständigt wird er durch den Ehrenvorsitzenden Herbert Weißenfels. Revisorinnen bleiben Annelies Lindner und Eleonore Pelzl. Sechs Delegierte werden zur Kreiskonferenz gesandt: Lorenz Ganterer, Elke Flender-Back, Alfred Schelhas, Hieronymus Stockinger, Herbert Weißenfels und Werner Witt. Ersatzdelegierte ist Annelies Lindner. *hö/red*

Ehrungen

Für 30-jährige Mitgliedschaft wurde Gerda Weißenfels geehrt. Der Vorsitzende würdigte ihre Vorsitzendentätigkeit und die von ihr 1997 ins Leben gerufene hauswirtschaftliche Versorgung. Werner Witt ist seit 40 Jahren Mitglied. Er war Kassier beim Kreisverband Rosenheim und beim Ortsverein Bad Endorf sowie Revisor. Seit dem Zusammenschluss mit Prien gehört er dem Vorstand des Ortsvereins Chiemgau-West an.

Kursana-Bewohner unterwegs im Chiemgau

Ein fester Bestandteil im Jahresverlauf führte die Bewohner der Kursana Residenz hinaus in die Natur. Die traditionelle Busfahrt durch den Chiemgau bot Gelegenheit, vertraute Landschaften zu erleben und gemeinsam Zeit außerhalb der Einrichtung zu verbringen.

Organisiert wurde der Ausflug vom Förderverein unter der Leitung der neuen Vorsitzenden Eva Rogge. Bereits während der Fahrt entwickelte sich eine lebhaft und gelöste Stimmung im Bus. Busfahrer Helmut Krumrey trug mit seiner offenen Art und ergänzenden Informationen zur

Umgebung dazu bei, die Fahrt abwechslungsreich zu gestalten. Die Route führte durch typische Landschaften des Chiemgaus, vorbei an Wiesen, Ortschaften und Ausblicken, die bei vielen Erinnerungen an frühere Ausflüge oder Urlaube weckten. Gespräche entstanden fast von selbst und machten die Fahrt zu einem gemeinschaftlichen Erlebnis. Zum Abschluss kehrte die Gruppe im Yachthotel ein. Auf der Terrasse, mit Blick auf den Chiemsee, wurde eine Kaffeepause eingelegt. Bei Kuchen und Getränken klang der Tag in entspannter Atmosphäre aus. *red*



Die Bewohner genossen die gemütliche Kaffeepause.



Jetzt
Beratertermin
vereinbaren

Ambulante Pflege & Betreuung

für Prien und Umgebung

☎ 08051/96 77 97-0

✉ info@mrs-ambulant.de

mrs *...damit es Ihnen gut geht!*
ambulant



www.mrs-ambulant.de

Ihr zuverlässiger Partner für
Drucksachen & Stempel
Offsetdruck | Digitaldruck | Satz & Grafik

RIEDER
Druckservice

Hallwanger Str. 2
83209 Prien a. Ch.
Tel. 0 80 51 - 15 11
www.rieder-druckservice.de



SeniorenProgramm

Veranstaltungen ab 50+7



Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche

Meditation Sehnsucht & Liebe

Donnerstag, 16.06. – 15 Uhr

Einladung, Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen, um im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können. Treffen Rathaus, Großer Sitzungssaal, Leitung Petra Lanzinger, Teilnehmer 20 Personen – um eine kleine Spende wird gebeten. Schriftliche Anmeldung.

Senioren- Mittagsstammtisch

Freitag, 19.06., Neuer am See zwischen 11.30 und 13 Uhr

Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

Fischessen zum Saisonabschluss

Freitag, 26.06. – 12 Uhr

Zum Seniorenprogramm-Saisonabschluss ist ein Treffen an der Fischhütte Steinbeißer-Reiter am Forellenweg 29 geplant, um den frisch gefangenen Fisch am Steckerl oder aus der Räucherammer zu genießen. Gemeinsam kann nochmal an die ganzen wunderbaren Fahrten, Besichtigungen, Vorträge und sonstigen Programmpunkte erinnert werden. Schriftliche Anmeldung.

**ANMELDUNGEN
bei Helga Stampfl
bitte schriftlich per E-Mail:
seniorenprogramm@prien.de**

Regelmäßige Angebote für Senioren

Feelgood Bewegungskonzept

jeden Montag, 9 Uhr

Mobilisierung und Kräftigung des gesamten Körpers. Trainingseinheit 40 Min. Senioren-Sonderpreis: 8 Euro (10er-Karte 70 Euro). Feelgood Center, Bernauer Str. 31, Tel. 08051 / 9666590.

Denksport der Aktiv-Senioren

**jeden Montag, 15.30 Uhr
(außer Ferienzeit)**

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 5 Euro; Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse. Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

»Trimm Dich im Freien«

**jeden Mittwoch, 8.30 Uhr
im Kurpark am Chiemsee Saal**

Sechs konzipierte Fitnessgeräte für Koordinationsübungen speziell auf Senioren abgestimmt zur Steigerung der Lebensfreude und Vitalität. Der Personaltrainer Kevin Toth unterstützt dabei. Treffen im Kleinen Kurpark, Alte Rathausstr. 11, Kosten 25 Euro (10er Karte), Anmeldung bei Kevin Toth, Tel. 0151 / 22537781.

Senioren-Gruppe

Caritas-Tagesstätte, Seestraße 5c

**jeden Mittwoch,
15 bis 16 Uhr**

Einladung für Senioren ab 65 Jahre, die an Depressionen oder Ängsten erkrankt sind. Zeit für Austausch, Gedächtnistraining, Kaffeetrinken und Unterhaltung. Anmeldung bei Bianca Hackl, Tel. 08031 / 20380.

Fit durch die zweite Lebenshälfte

**jeden Freitag,
15.30 bis 16.30 Uhr**

Trainieren unter Anleitung eines Physiotherapeuten zum Senioren-Sonderpreis 5 Euro. Im Exakt Aktiv, Harrasser Straße 6, Tel. 08051 / 9655-240.

Klassische Massage

30 Min., 7 Euro Senioren-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, Masseurin und med. Bademeisterin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788 oder 0171 / 3440237.

»Aus Alt mach Neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Prante, Ketendesignerin. Info Tel. 08051 / 9666655.

Angebot vom TuS Prien für Senioren

Donnerstag, 18 bis 19 Uhr, Franziska-Hager-Turnhalle

Gymnastik für Herren

Stärkung der Rumpfmuskulatur und Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens. Info: Reinhard Schneider, Tel. 08051 / 9651600

Gymnastik für Damen

Für die Beweglichkeit der Gelenke und Schulung der Koordination. Info: Elisabeth Kluge, Tel. 08051 / 61534.

Im Juli und August macht das Seniorenprogramm Sommerpause

Anfang September ist das neue Programmheft 2026 / 2027 im Rathaus, im Tourismusbüro, bei den Banken und in vielen Priener Geschäften erhältlich.

Das Team vom Priener Seniorenprogramm wünscht allen Senioren einen erholsamen Sommer, bleiben Sie gesund. Wir freuen und aufs Wiedersehen im September.

EINKAUFSSERVICE

**für Senioren, Kranke und
Menschen mit mobiler Einschränkung**

Der Priener **EDEKA-Markt Coban**, Hochriesstraße 54, **Tel. 08051 / 1012 · E-Mail: info@edeka-coban.de** nimmt die Bestellungen **DIENSTAGS von 9 – 12 Uhr** entgegen.

Das **EHRENAMTLICHE HELFERTEAM** bringt die bestellten Waren **am darauffolgenden Freitag** ins Haus. (Bitte Änderung an Feiertagen beachten).

Der Einkaufsservice beschränkt sich auf das Einzugsgebiet der Marktgemeinde Prien.

Für Rückfragen steht stellvertretend für den Einkaufsdienst Burgl Mouratian unter Tel. 08051 / 5108 zur Verfügung.

SCHWANZER

Altmetall- und Autoentsorgung

**Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3
83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90**

Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

Textildruck

Digitaldruck

Bauplandruck

Fotodruck

Druckerzubehör Kopieren

Plotten

Reprographie

Büromaterial

Posterdruck

Großformat-Scannen

CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051 / 5307
FAX. 08051 / 62632
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE
WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.



Donnerstag, 18. Juni

Tagesausflug zur Ludlalm am Prebersee

Eingebettet zwischen den Radstädter Tauern und den Nockbergen liegt der Salzburger Lungau, eine der naturbelassensten Regionen Österreichs. Mauterdorf gilt aufgrund seiner historischen Bedeutung, der zentralen Lage und der imposanten Burg Mauterdorf als einer der schönsten Orte dort. Zudem bieten Mariapfarr und Tamsweg viele Ausflugsmöglichkeiten. Die Ludlalm liegt auf rund 1.500 Metern. Sie ist ein verstecktes Juwel direkt am Preber Moorsee. Sie ist ein idealer Ausgangspunkt für zahlreiche Wanderungen über das weite Almbiet. Die Gehzeit um den idyllischen Moorsee beträgt ca. 45 Minuten. In längst vergangenen Zeiten war es der Ruf des Goldes, der Schatzgräber hierherlockte. Das Bischofsloch liegt auf dem Weg zur Preberspitze. In dem Goldstollen sollen Schatzsucher einst Golderz gefunden haben. Felsinschriften erinnern an diese Zeiten. Nach

einem Erkundungsspaziergang finden sich die Teilnehmer gegen 12 Uhr zum Mittagessen auf der Ludlalm ein. Nach einem entspannten Aufenthalt geht es weiter nach Tamsweg, bekannt für sein historisches Ortsbild, das Schloss Kuenburg und der Wallfahrtskirche St. Leonhard. Nach einer Ortsbesichtigung geht es zur Einkehr in die Konditorei Hochleitner. Danach Rückkehr nach Prien.

Der Fahrpreis beträgt pro Person 39 Euro und wird im Bus kassiert.

Abfahrt Rimsting: 7.30 Uhr Bushaltestelle beim »Has'n«

Abfahrt Prien:

7.35 Uhr Hallwanger Straße 53

7.45 Uhr Busbahnhof

7.50 Uhr Möbelhaus Palk

8.00 Uhr Parkplatz Restaurant

Alpenblick, Am Sportplatz
Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey
Gruppe Mertel

Donnerstag, 2. Juli

Tagesausflug ins Defereggental in Osttirol

Die Anreise erfolgt über Kössen, Pass Thurn, Felbertauernpass und Matrei in Osttirol ins Defereggental in einer malerischen Panoramafahrt zum Stallersattel an der italienischen Grenze. Dieser befindet sich auf 2.050 Metern am Ende des Antholzer Sees, vier Kilometer vom Antholzer See entfernt. Das Defereggental ist eine vielfältige Naturlandschaft im Nationalpark Hohe Tauern, geprägt von Wasserfällen, Hochgebirgsseen, Gebirgsflüssen, Gletschern, Quellen, Mooren und Heilwasser. Die Alpenrosenblüte am Stallersattel verwandelt die Landschaft von Juni bis Anfang Juli in ein tiefrotes Blütenmeer. Der Obersee lädt zu einem kleinen Spaziergang oder zum gemütlichen Verweilen ein. Das Mittagessen mit Südtiroler Spezialitäten gegen 12 Uhr findet im Alpen-

gasthaus Obersee am Stallersattel statt.

Danach geht es in die Nationalpark-Hauptstadt Mittersill ins Kaffeehaus Pletzer. Anschließend Rückfahrt.

Verbindliche Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 25.06. nur unter Tel. 08051 / 6404927.

Der Fahrpreis pro Person beträgt 37 Euro und wird im Bus kassiert. Feste Schuhe und Wanderstöcke sind empfehlenswert.

Abfahrt Rimsting: 7.30 Uhr Bushaltestelle beim »Has'n«

Abfahrt Prien:

7.35 Uhr Hallwanger Straße 53

7.45 Uhr Busbahnhof

7.50 Uhr Möbelhaus Palk

8.00 Uhr Parkplatz Restaurant

Alpenblick, Am Sportplatz
Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey
Gruppe Mertel

red



ARBEITERWOHLFAHRT

AWO-Stammtisch

Das nächste Stammtisch-Treffen zum Ratschen, Pläne schmieden und Gedanken austauschen findet am **Mittwoch, 8. Juli**, 18 Uhr in der »Taverna Giamas«, Alte Rathausstr. 1, statt.

AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus

Montag 10.00 – 14.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 14.00 – 18.00 Uhr
Geigelsteinstraße 13b

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V.
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 5152 · E-Mail info@awo-chiemgau-west.de
Mo + Di 8.15 – 12.15 Uhr · Mi 13 – 16 Uhr (nur telefonisch)

Vorankündigung

»Wiener Johann-Strauß-Gala«

Am Dienstag, 29. Dezember, im Veranstaltungszentrum Kaiserwinkl in Kössen/Tirol. Beginn: 19 Uhr, Einlass 18 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden 15 Minuten, eine Pause.

Der Preis pro Person der Kategorie 1 beträgt inkl. Fahrkosten 95 Euro.

Verbindliche Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 21. Oktober nur unter Tel. 08051 / 6404927 bei Emmi Mertel. Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey – Gruppe Mertel.

red

Suchen Haushaltshilfe für EFH in Trautersdorf zwei, bis drei Tage die Woche. Ca. 180m² plus Keller.

01799729945 oder bboeck@icloud.com

Reinigungshilfe für EFH gesucht.

ca. 3 Std pro Woche, bitte unter
0176 2282 1904
melden.

KLEINANZEIGEN
anzeige@
priener-marktblatt.de

Suchen kleine Produktionsküche im Chiemgau für ein pflanzenbasiertes Lebensmittelprojekt rund um annameru.com.
Tel. 0163 - 17 29 163

Antikes u. Kunst
An- & Verkauf · Komm.



HANS GEORG RÜBNER
Raumausstattermeister
St. Salvator 3 · 83253 Rimsting
Handy 01 74 / 6 12 23 93

Nirvana Nook
Wellness und Gesundheitscenter

Jetzt neu in Prien:

Fußpflege & wohltuende Fußreflexzonenmassage!

Gönnen Sie Ihren Füßen die beste Pflege und neue Energie – sichern Sie sich Ihren Termin bei Nirvana Nook!
Wendelsteinstr. 6, Prien
0179-44 9999 7 + 08051-684 92 50
www.nirvananook.de

Naturverbundene und sportliche Familie **sucht in Prien ein neues Zuhause.**
Miete ab 4 Zimmer, Kauf bis 1 Mio. €, Grundstück ca. 400 m². **Tel. 0176/20138481**



Maiandacht der Gebirgsschützen

Es ist guter Brauch, der Mutter Jesu für ihre Obhut zu danken. Der Schutz der Heimat ist den Gebirgsschützen ein besonderes Anliegen. Bereits seit 1992 feiert die Priener Kompanie im Mai zu Ehren der Muttergottes eine Maiandacht. Kompaniepfarrer Josef Steindlmüller kam eigens aus seiner Pfarrei in Olching und hielt in der sehr gut besuchten Pfarrkirche »Mariä Himmelfahrt« Mitte Mai die Andacht. Ehren-Marketerin Gerti Heider unterstützte mit der Lesung und der Vorbereitung. Das Bläser-Ensemble Scheck und der Chorregent Bartholomäus Prankl an der Orgel gaben der Andacht mit Marienliedern den musikalischen Rahmen. Über 20 aktive Gebirgsschützen in ihren Ausrück-Monturen



Foto: Thomas Filberth

Kompaniepfarrer Josef Steindlmüller hielt die Maiandacht.

nahmen an der Andacht teil und brachten ihre beiden Vereinsfähnen zum Hochaltar. red

Neues Tabernakel-Kreuz für »Mariä Himmelfahrt«



Foto: Hötzelsperger

(v. li.) Generalkapitän Alois Paul, Stiftungskomtur Bayern Peter Thalmayr, Kämmerer Jakob Thalmayr, Pfarrer Philipp Werner, Generalconsul Prof. Alfred R. Tombor Tintera und Administrator Michael Kuhn.

Eine Kostbarkeit in einer katholischen Kirche stellt das sogenannte Tabernakel-Kreuz dar. Das Priener Kreuz (Ende 19./Anfang 20. Jahrhunderts) kam in den vielen Jahren zu Schaden, u. a. waren Goldteile weggebrochen. Durch einen Zufall wurde der Europäische Weiritterorden OEVE (Ordo Equestris Vini Europae) darauf aufmerksam. Der Orden ist eine paneuropäische, weltliche Gemeinschaft, die sich der Pflege der europäischen Weinkultur und dem Friedenswerk wie auch den christlich-ritterlichen Werten widmet. OEVE gehören rund 4.500 Mitglieder in 25 Ländern an, ihr Protektor ist

Karl von Habsburg-Lothringen. In einer weiteren guten Fügung entstand ein Kontakt mit Ordens-Mitglied Jakob Thalmayr von der Meisterschule für das Vergolder-Handwerk in München. Der gebürtige Hittenkirchener kannte aufgrund seiner Restauratoren-Tätigkeit in der Pfarrkirche die Sorge um das Tabernakel-Kreuz. So kam es, dass sich Jakob Thalmayr der Kreuz-Restaurierung annahm und der Orden die Finanzierung übernahm. Kürzlich wurde das renovierte Kreuz an Pfarrer Philipp Werner übergeben. Dieser zeigte sich erfreut über die kostbare Spende. red

Junge Stimmen für die Demokratie

Mit klaren Botschaften, großer musikalischer Vielfalt und spürbarer Begeisterung gestaltete der Kinder- und Jugendchor Prien die Eröffnung der Ausstellung »Könnt ihr noch? – Kunst und Demokratie« in den unvollendeten Räumen von Schloss Herrenchiemsee. Bereits zum zweiten Mal war der Chor unter der Leitung Bartholomäus Prankl von der Pinaothek der Moderne dazu eingeladen worden. Dass die Wahl auf den Priener Chor fiel, war mehr als eine musikalische Entscheidung. Er verkörpert das zentrale Anliegen der Ausstellung: Jede Stimme wird gehört – und zählt. Mit 31 Sängern im Alter zwischen sechs und 18 Jahren stand

eine lebendige Gemeinschaft auf der Bühne. Der dreistimmige Frühlingskanon »Es tönen die Lieder« verzahnte sich mit »Singing all together« von Thord Gummesson und zog gleich zu Beginn das Publikum in seinen Bann. Besonders eindrucksvoll erklang auch das Volkslied »Die Gedanken sind frei« in einem modernen, dreistimmigen Arrangement von Matthias Nagel.

Es war zu spüren, wie die Energie des Chores auf die Zuhörer übersprang. Langanhaltender Applaus machte deutlich, wie stark der Auftritt berührte. Im Schloss-Café gabs hernach für jeden Sänger ein Eis aufs Haus. red



Foto: Kirchenmusik Prien

Der Priener Kinder- und Jugendchor im Schloss Herrenchiemsee bei der Eröffnung der aktuellen Ausstellung.

Maiandacht der Priener Trachtler in Hoherting



Foto: GTEV Prien

Die Priener Trachtler feierten mit Pfarrer Philipp Werner eine Maiandacht vor der Hofkapelle des Urbanhofs.

Bereits zum vierten Male lud der Trachtenverein zu einer Maiandacht vor der Hofkapelle des Urbanhofes in Prien-Hoherting ein. Die Andacht an einem lauen Frühlingsabend feierten die Trachtler zusammen mit Pfarrer

Philipp Werner und mit den Hofbauer-Buam, die für die musikalische Gestaltung sorgten. Traditionell wurde hernach zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. hö

Internationaler Freundschaftskreis am Maimarkt



(v. li.) Zacharias Kamoun aus Marokko, IFG-Kassier Sylvana Engemann, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Bücherei-Leiterin Melanie Schieber und IFG-Schriftführerin Ida Brömse am Maimarkt-Stand.

In der Marktgemeinde Prien besteht seit über 60 Jahren ein Internationaler Freundschaftskreis (IFK). Seine Hauptaktivitäten galten lange Zeit dem ansässigen Goethe-Institut; inzwischen gelten sie den beiden Städtepartnerschaften mit Graulhet in Südfrankreich und Valdagno in Oberitalien. Gerne nutzen die IFK-Verantwortlichen und Mitglieder auf Märkten die Möglichkeiten zur Präsentation und zum Dialog. So auch jüngst beim Maimarkt. »Damit wollten wir unseren Verein bekannter machen, Mitglieder gewinnen und die Städtepartnerschaften zu Graulhet und Valdagno präsentieren. Interessierte erhielten Einblick in unsere Angebote und das Jahresprogramm. Es konnten bei einem Glas Wein

neue Interessenten und Mitglieder geworben werden«, so Ida Brömse, Schriftführerin vom IFK, die sich freute, dass sich an den Gesprächen am Stand auch Erster Bürgermeister Andreas Friedrich sowie Partnerschaftsreferent und IFK-Präsident Johannes Dreikorn, Kassier Sylvana Engemann und Freunde aus Marokko beteiligten.

Im August wird ein italienisches Menu gekocht, zu dem die Mitglieder und Interessierte eingeladen sind.

Anfang September fahren sechs Mitglieder vom Schwimmverein zu einem Wettbewerb nach Graulhet und werden von den Priener Bürgermeistern und dem IFK-Vorstand begleitet.

Infos www.ifk-prien.de. red



**PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG
UM-/AN-/AUSBAU
FLIESEN-/ZIMMERERARBEITEN**

**Bauunternehmung & Ingenieurbüro
Memminger GmbH** · Marquartstein
Tel.: 08641/8372 · www.memminger-bau.de



immopartner
P+S

**Verwirklichen Sie
Ihren Traum
vom Eigenheim**

Grundstücke für Einfamilien-
und/oder Doppelhaus
in attraktiver Lage Eggstätt

KP ab 213.000,- €
+ 3% Prov. zzgl. 19%MwSt.

Tel. 08031-382007 | www.ps-immopartner.de

**Priener Regional-
und Bio-Markt**

Bio-Mittagsgerichte – auch zum Mitnehmen

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment

Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien
Telefon: 08051 – 966326 • www.priener-regional-markt.de

**Wir verwenden für unseren Mittagstisch und Kaffee zum Mitnehmen
die Behälter von „REBOWL“ im umweltfreundlichen Pfandsystem.
Nähere Informationen dazu gerne bei uns im Laden.**



Grillabende
im Garden Hotel Reinhart
16. Juni | 7. Juli | 11. August

Ein Grillabend mit einzigartigem Grillbuffet erwartet Euch.
Freut Euch auf besondere Sommerabende voller Genuss,

Unser legendäres Grillbuffet ist nicht nur für
Fleischliebhaber ein Highlight.

Herzlich eingeladen sind sowohl Hotelgäste als auch externe Gäste.

Preis: 48 € pro Person.

Die Grillabende finden nur bei guter Witterung statt.
Es gibt keinen Ersatztermin.

Ihr Team vom Garden Hotel Reinhart

Ihr zuverlässiger Partner für **Drucksachen & Stempel**

RIEDER
Druckservice

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
www.rieder-druckservie.de

**PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee**

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de · www.pwcu.de

Gottesdienste

Mo 15.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di 16.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 17.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Greimharting Hörzing: Eucharistiefeier an der Antoniuskapelle
Do 18.06.	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 19.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	15.30	Kursana: Wort-Gottes-Feier
Sa 20.06.	9.30	Greimharting Kirche: Andacht zum Jubiläum 30 Jahre Haus für Kinder Greimharting
	15.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
	17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So 21.06.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
	10.00	Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst , musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor
Mo 22.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di 23.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 24.06.	19.00	Pfarrkirche: Festgottesdienst
Do 25.06.	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 26.06.	9.30	Pfarrkirche: Die Eucharistiefeier entfällt zugunsten der Eucharistiefeier in St. Salvator
	19.00	St. Salvator: Eucharistiefeier
Sa 27.06.	15.00	AH St. Josef: Eucharistiefeier
	17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So 28.06.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mo 29.06.	9.00	Greimharting Kirche: Festgottesdienst zum Patrozinium
	19.00	Pfarrkirche: Festgottesdienst , musikalisch gestaltet von der Choralchola: Gregorianische Gesänge – Tu es petrus, Missamundi, Credo III
Di 30.06.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 01.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
Do 02.07.	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 03.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	18.00	Pfarrkirche: Feierliche Vesper mit Chor
Sa 04.07.	15.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
	17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier verlegt nach St. Salvator wegen Swinging Prien
So 05.07.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
	10.00	Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst
	19.00	Urschalling: Einkehr bei Musik und Meditation
Mo 06.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di 07.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 08.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Do 09.07.	19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr 10.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Urschalling: Eucharistiefeier
Sa 11.07.	15.00	AH St. Josef: Eucharistiefeier
	17.25	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
	18.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
So 12.07.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier

Mo 13.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Di 14.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Mi 15.07.	9.30	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
	19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier

Die ausführliche Gottesdienst-Ordnung,

alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den **Pfarrverbands-Nachrichten** ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pwcu

Veranstaltungen und Informationen

Mi 17.06.	20.00	Hospiz-Vortrag von Stefan Scheck im Kolpingraum, Gäste herzlich willkommen, ein Angebot der Kolpingsfamilie
Do 18.06.	14.00	Ausflug nach Maria Feldkirchen – Einkehr beim Altwirt in Piding; Abfahrt um 14 Uhr am Busbahnhof und anschließend Sportpark, ein Angebot der Seniorenrunde
Di 23.06.	18.00	Trauergruppe im Pfarrheim – 19.30 vorherige Anmeldung wird gebeten bei Claudia Buchner 08051 / 4945 oder bei Barbara Seemüller 0172 / 1377290
Do 25.06.	14.00	Johannistag und Siebenschläfer , ein Angebot der Seniorenrunde im Pfarrheim
Fr 26.06.	17.00	» Boot fahren « – 19.00 ein Angebot der Katholischen Jugend

WhatsApp-Kanal der Pfarrei Mariä Himmelfahrt

So funktioniert's: Bitte den QR-Code scannen und dem Link folgen. Dort erfahren, welche Gottesdienste und Veranstaltungen geplant sind, Wissenswertes und Neues.

**Ökumene in Prien**Gemeinsame Termine der
Evangelischen, Katholischen und Neuapostolischen Kirche**Gottesdienste**

Fr 26.06.	9.50	Ökumenischer Abitur-Gottesdienst Pfarrkirche Prien
So 05.07.	11.15	Ökumenische Andacht auf dem Marktplatz



Weitere Ökumenische Termine auf der Homepage der
ACK Chiemsee unter: www.ack-chiemsee.de

**Sozialdienst kath. Frauen e.V. Südostbayern**Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen
Schulstraße 8a · Tel. 08051 / 1020 · www.skf-prien.de

»**Betreutes Wohnen daheim**«
Hilfe und Beratung durch die
Ökumenische Sozialstation

Informationen unter Tel. 08031 / 2351143 oder 0171 / 5664493



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051 / 1635 · Fax 08051 / 61282
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

- So 14.06. 9.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. Mirko Hoppe.
Do 18.06. 17.00 **Gottesdienst** in der Kursana Residenz
mit Pfr. Mirko Hoppe
So 21.06. 9.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. Martin Zöbeley.
So. 28.06. 9.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. Mirko Hoppe.
So. 05.07. 9.30 **Gottesdienst** mit Abendmahl.
Es predigt Pfr. Martin Zöbeley.
So 12.07. 9.30 **Gottesdienst.** Es predigt Pfr. Mirko Hoppe.
11.15 **Zwergel-Gottesdienst** für junge Familien

Musikalische Andachten an den Schären

Im Juli und August
jeweils mittwochs um 19 Uhr

Bei Regen entfällt die Andacht



Gruppen & Kreise

- Mi 17.06 19.00 wöchentliche **christliche Meditation**
in der Erlöserkirche Breitbrunn
Do 09.07. 10.00 **meditatives Tanzen** im Ev. GMZ
– 11.30 mit Gisela Conrad, Beitrag 11 Euro
Di 14.07. 14.00 **Treffen des Kultur-Cafés** im Ev. GMZ,
Thema: Meditation »Selbstwert und
Achtsamkeit«, Referentin Petra Lanzinger

Klinik- & Tourismus-Seelsorge

- Di. 23.06. 19.15 »**Abendsegen**«: Andacht in der Klinikkapelle
St. Irmingard mit Klinik-Seelsorgerin
Pfrin. Dr. Sabrina Wilkenschof

Konzerte / Veranstaltungen

- So 14.06. 19.00 Evang. Kirche
Kammerkonzert »Camerata Prien«
von Haydn bis Rondo Veneziano
Musikalische Leitung: Götz von der Bey
Solistin des Abends ist Elena Badlo
Eintritt frei, Spenden erbeten
So 28.06. 19.00 Evang. Kirche
»**Klavierkonzert**«
Elena Badlo spielt Sonaten von W. A. Mozart
(KV 310 A-Moll und KV 332F-Dur) und
Caprice op. 33/1 A-Moll von
F. Mendelssohn Bartholdy.
Eintritt frei, Spenden erbeten
Fr 10.07. 19.00 Evang. Kirche
So 12.07. »**Auftakt**« – Der Gospelchor »Swingin' Voices«
eröffnet unter Leitung von Wolfgang Prechter das
Jubiläumsjahr »100 Jahre Christuskirche Prien«
Eintritt frei, Spenden erbeten

Aktuelle Informationen zu Treffen von Gruppen, Kreisen,
Chorproben und Konzerten auf der Homepage:
www.prien-evangelisch.de



Neuapostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · nak-prien@web.de

Gottesdienste

- Do 18.06. 20.00 **Gottesdienst**
So 21.06. 10.00 **Gottesdienst** mit Stammapostel Mutschler
Bildübertragung aus Karlsruhe
Do 25.06. 20.00 **Gottesdienst**
So 28.06. 9.30 **Gottesdienst**
Do 02.07. 20.00 **Gottesdienst**
So 05.07. 9.30 **Gottesdienst** für Verstorbene
Do 09.07. 20.00 **Gottesdienst**
So 12.07. 9.30 **Gottesdienst**
Do 16.07. 20.00 **Gottesdienst**

Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08031 / 8873119 · www.rosenheim.feg.de



Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 14.06. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Hartmut Otto
So 21.06. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Hartmut Otto
So 28.06. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Manuel Klem
So 05.07. 10.00 **Gottesdienst** mit N. N.
So 12.07. 10.00 **Gottesdienst** mit N. N.

Bibelstunde

- Do 25.06. 19.30 Kampenwandschule
Do 09.07. 19.30 Kampenwandschule

Haus-Bibelkreis

Prien donnerstags, 10 Uhr, Tel. 08051 / 9656112

Singen mit Zukunft: das Priener Chorkonzept

Die Kirchenmusik der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt setzt konsequent auf die musikalische Förderung junger Menschen. Von den aktuell 110 Sängern, die jede Woche in verschiedenen Chören proben, sind derzeit 40 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 18 Jahren. Das Einzugsgebiet reicht von Grassau bis Wasserburg, zudem besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Kindergarten St. Irmengard sowie den Kindergärten in Rimsting und Greimharting. Chordirektor Bartholomäus Prankl, der das Fach Kinderstimmführung bei Yoshihisa Kinoshita studiert hat, pflegt ein

bewusst dreistufiges und kostenfreies Chorkonzept, das Kinder altersgerecht vom spielerischen Entdecken der Stimme bis hin zum ambitionierten Chorgesang im gemischten Chor begleitet.

Den Einstieg bildet der »First-Class-Chor« für Kinder der ersten Schulklasse. Dort steht ab Ostern das Entdecken der eigenen Stimme ohne Leistungs- oder Auftrittsdruck im Mittelpunkt. Nach Weihnachten wechselnd die Kinder dann in den Kinder- und Jugendchor. Mit etwa 13 Jahren steht ihnen der Kammerchor »Capella Vocale Prien« offen. *red*



Wir schenken Ihnen Zeit

**Hospiz-Gruppe Prien
& Umgebung e.V.**

www.hospiz-prien.de





Erdbeeren-Pflänzchen als Dank für Unterstützung



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (vorne, Mitte) mit den Abschlusschülern und ihren Betreuern Johannes Wagner (hinten, r.) und Maya Makembele (2. v. li.) sowie der Mitarbeiterin Petra Lanzinger (li.).

Wie jedes Jahr überbrachten elf Abschlusschüler der Praxisklasse der Franziska-Hager-Mittelschule Anfang Mai der Gemeinde eigens aufgezogene Erdbeerpflänzchen. Dies ist mittlerweile einer langen Tradition geschuldet, die der frühere Lehrer Franz Wagner eingeführt hatte. Mittlerweile setzt dies sein Sohn Johannes fort. Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte, er freue sich, dass dieses Engagement weiter stattfindet. Die Praxisklasse ist ein von der EU gefördertes Projekt. Im Unterricht wird der Fokus neben den Kernfächern vor allem auf Praktika gelegt und damit auf einen breit gefächerten Einblick in das spätere Berufsleben. Im Schulalltag findet aufgrund der kleineren Klassen eine intensivere, auch sozialpädagogische Betreuung durch Maya Makembele statt, bei der vor allem die Stärken der Schüler und damit deren Selbstbewusstsein gefördert werden. »Jeder hat seine Quali-

täten und Fähigkeiten«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, man müsse diese nur »herauskitzeln.« Dafür stehe die Praxisklasse, die eine individuelle Förderung möglich mache. Die Betreuer erklärten, dass – wie bei den Pflanzen – mit guter Pflege und einem sonnigen Platz die schönsten Früchte entstehen könnten, was in einem Regelschulsystem nicht möglich wäre. Bürgermeister Andreas Friedrich sagte, er freue sich stets über diese Aktion und den Genuss der süßen Früchte. Wagner erklärte, damit würden die Schüler auch ihren Dank gegenüber der Gemeinde für deren großzügige Unterstützung ausdrücken. Sie hätten die Pflänzchen mit viel Liebe zuverlässig und verantwortungsvoll aufgezogen. Das Gemeindeoberhaupt richtete an die Betreuer, sie würden dieses Lehrmodell leben und dafür sorgen, dass alle einen guten Abschluss schaffen. Dafür danke er ihnen sehr. pw

Klassenspiel der Freien Waldorfschule

»Lassen Sie Ihre Fantasie walten«, begrüßte Klassenlehrer Thomas Bauer die Zuschauer im Chiemsee Saal. Denn die Klasse 8a hatte sich für ihr Theaterstück ein Jahrhundertaltes persisches Märchen ausgesucht: Prinzessin Turandot, heute auch weltweit bekannt in der Version der Oper von Giacomo Puccini. Prinz Kalaf wandert unerkannt durch Peking. Er will vom chinesischen Kaiser sein Land zurückfordern, das dieser besetzt hatte. Zufällig trifft er seinen alten Lehrer Barak, durch ihn erfährt Kalaf vom grausamen Schicksal der Prinzen, die um die Hand der Prinzessin Turandot anhalten. Da sich diese weigert, verheiratet zu werden, hat sie ihren Vater zu einem Gesetz überredet, das besagt, dass jeder Bewerber drei Rätsel lösen muss. Schafft er es nicht,

wird er geköpft. Als Kalaf ein Bild von Turandot erblickt, ist er sofort entflammt und will trotz Baraks Warnung um sie werben. Mit aufwendig gearbeiteten, farbenprächtigen Kostümen wurden die Zuschauer nach China entführt. Im Genre eines Musicals sangen die Achtklässler durch die Handlung. Bei manch tragischer Spitze überwog die Komik. Ping, Pang und Pong sorgen als lustige Figuren für Abwechslung und zum Schluss ist es sogar einem Trick aus ihrer Feder zu verdanken, dass die Liebe doch noch eine Chance hat. Denn als Prinz Kalaf alle Rätsel gelöst hat, gibt die Prinzessin ihren Widerstand nicht auf, erst das vermeintliche Erscheinen des Gotts des Totenreiches bringt sie zur Räson.

red



Foto: Posavec

Drei Rätsel lässt die stolze Prinzessin jeden Bewerber lösen (Louisa Maier-Hartmann und Jannis Bartel).

METALLBAU WALLNER
 Metallbau
 Sonnenschutz
 Sicherheit
 Tore und Antriebe

Metallbau

Sonnenschutz

Sicherheit



METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
 Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
 info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

Maifest im Haus für Kinder Marquette



Foto: Christine Heindl

(v. li.) Die stellvertretende Leiterin des HfK Marquette Vanja Kohlhaus, die Leiterin Christine Heindl, Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell und der Vorsitzende des Elternbeirats Luitpold Müller.

Am 8. Mai fand im Haus für Kinder Marquette das diesjährige Maifest statt. Bei bestem Frühlingswetter kamen zahlreiche Familien sowie Angehörige und Freunde der Kinder im Garten zusammen, um gemeinsam einen abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen. Für den traditionellen Rahmen sorgte der ansässige Trachtenverein. Ein Mittelpunkt des Festes war der Maibaum, der vom Elternbeirat organisiert und gesponsert wurde. Jede Kindergarten- und Krippengruppe gestaltete hierfür eine eigene Zunfttafel, die den Maibaum schmückte. Mit seinem großen Kranz und den bunten Bändern bleibt dieser weiterhin im Garten stehen. Für die Verpflegung der Gäste war bestens gesorgt. An-

geboten wurden ein großes Muffin-Buffet, Leberkäsesemmeln, Obatzter, Popcorn sowie verschiedene Getränke. Darüber hinaus hatten die Mitarbeiter des Hauses für Kinder Marquette Spielstationen vorbereitet, die von den Kindern mit großer Begeisterung genutzt wurden. Ein Highlight stellte zudem die Tombola dar, bei der zahlreiche Preise verlost wurden. Ermöglicht wurde diese durch Sachspenden regionaler Unterstützer. Das Haus für Kinder Marquette bedankt sich herzlich dafür.

Über besonderen Besuch freute sich die Einrichtung ebenfalls: Die Dritte Bürgermeisterin Rosi Hell nahm am Fest teil und mischte sich unter die Gäste.

red

AM ALTEN ORT
WIR SIND ZURÜCK
WO ALLES BEGANN

ENTELICH WIEDER IM BAHNHOF

WWW.GANTER.BAYERN

GANTER PRESSE & BUCH
PRIEN AM CHIEMSEE • BAHNHOFPLATZ 2 • 08051 - 4862 • (IM BAHNHOF)

ZEITSCHRIFTEN & BÜCHER TABAKWAREN GETRÄNKE SNACKS

MO-FR 6.00 [SA 6.30] BIS 19.30 UHR GEÖFFNET SO&FEI 8.00 BIS 19.30

BUSCH DIGITAL
TECHNIK AUS EINER HAND

Ihr IT-Spezialist im Chiemgau

Alles rund um Technik
Professionelle IT-Dienstleistungen aus einer Hand

- ✓ Kompetente Computer- und Laptop-Reparaturen
- ✓ Internet- und WLAN-Lösungen für Zuhause und Büro
- ✓ Telekom-Service und Beratung bei Ihnen zuhause
- ✓ Unterstützung für Smartphones und Tablets
- ✓ Datenrettung und Backup-Lösungen

☎ 0151 40 36 96 26
 🌐 www.buschdigital.de
 ✉ info@buschdigital.de

Benjamin Busch

PFLIEGL

Zelte · Planen

- Partyzelte
- Vermietung und Verkauf
- Planen
- Einzelanfertigung und Lohnkonfektion

Individuelle Lösungen
Wir beraten Sie gerne!

Alte Bernauer Str. 22 · 83209 Prien · www.pfliegl-prien.de
 ☎ **08051/62056**

Waldorfkindergarten Prien e.V.

Wir suchen eine neue Mitarbeiter*in in Vollzeit

Der Waldorfkindergarten in Prien sucht zum 01. September 2026 oder früher eine pädagogisch qualifizierte Mitarbeiter*in, die den Kindergarten-Alltag im Tages-, Wochen- und Jahresrhythmus mitgestalten will.

- Wir sind ein erfahrenes Team und arbeiten inspirierend und kollegial zusammen

Gerne können Sie sich bewerben (auch im Anerkennungsyear) als

- Erzieher*in
- Kinderpfleger*in
- Heilpädagog*in
- Heilerziehungspfleger*in

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung.

Bitte die Unterlagen senden an:
leitung@waldorfkindergarten-prien.de



PRIENER TERMINKALENDER

Mehr Informationen: **Tourismusbüro Prien** · Tel. **08051 / 69050** · **www.tourismus.prien.de**



- Mo 15.06. 19.00 Co-Work-Space Chiemgau
Mo 13.07. **FARB-KLANG-FORSCHUNGSREISE**
In die Kraftquellen des Bewusstseins mit Kristall-Klängschalen, Körperwahrnehmung, inneren Reisen und Farben. Eintritt 20 Euro. Anmeldung unter 0157 / 51579066.
- Mi 17.06. 19.00 Kath. Pfarrheim: **HOSPIZ-VORTRAG** von Stefan Scheck
Vorstellung des Hospizes in Bernau vor. Eintritt frei.
Info unter kofler_birgit@web.de
- Mi 17.06. 19.00 Kneipp Verein
JIN SHIN JYUTSU FÜR DIE SINNE mit Birgit Schelle
Jin Shin Jyutsu, auch »Strömen« genannt, ist eine traditionelle, japanische Heilkunst.
Infos unter c.moehner@web.de, Gebühr 18 Euro
- Do 18.06. 13.00 Treffpunkt Tourismusbüro: **RADLTOUR – BIKE UND KNEIPP**
Geführte Kneippbecken-Tour. Von Prien geht es auf Nebenstraßen und Forstwegen über die Dörfer nach Aschau, Bernau und zurück (mittelschwere Fahrradtour). Handtuch nicht vergessen. Infos unter lazise@hobmaier.com, Gebühr 7 Euro
- Fr 19.06. 19.00 **KLANG-ERLEBNIS mit Klängschalen, Zimbeln und Gongs**
Klängschalen sind wunderbar zur Entspannung, Trauma- und Stressbewältigung, maximal 8 Gäste. Info unter www.heilklang.com, Tel. 0173 / 3223420. Eintritt 20 Euro
- Fr 19.06. 19.30 Chiemsee-Schiffahrt
MS OBERKRAIN BIS MODERNE SCHEIM
Zwei Musikgruppen, zwei Decks, ein einzigartiger Abend: »Bast Scho« und die »Preaner Buam« bringen das Schiff zum Schaukeln. AUSVERKAUFT!
- Fr 19.06. 19.30 Chiemsee Saal: **BANDKONZERT der Musikschule**
Es musizieren die Jazz-, Rock- und Popbands der Musikschule und laden zu einem »groovigen Abend« ein. Infos unter www.musikschule-prien.de. Eintritt frei
- Sa 20.06. 19.30 Dreieinigkeitskirche Bad Endorf
MUSIK UND POESIE AUS SPANIEN
mit Cantigas-Musik der spanischen Renaissance.
Infos unter bad-endorf-evangelisch.de. Eintritt frei
- So 21.06. 12.00 Kneipp Verein: **FAMILIENSTELLE** mit Gabriele Morawski
Gebühr 70 Euro. Infos unter: gabriele.morawski@gmx.net.
- So 21.06. 15.00 Herrenchiemsee, Augustiner-Chorherrenstift, Bibliothekssaal
INSEL-KONZERTE – Kammermusik auf Herrenchiemsee
Amelio Trio. Werke von Haydn, Ives & Brahms.
Restkarten ab 14.30 Uhr. Konzerteinführung: Dr. Wolf-Dieter Seiffert, 14 Uhr. Infos unter www.inselkonzerte-chiemsee.de.
Eintrittskarten 49 Euro im Ticketbüro Prien und allen München Ticket Vorverkaufsstellen.
- Di 23.06. 19.00 Christengemeinschaft Prien
QUIET LAND'S OF ERIN – keltische Musik
mit Musik aus Schottland, Wales, Irland und der Bretagne.
Infos unter www.christengemeinschaft.de. Eintritt frei
- Mi 24.06. 17.00 Treffpunkt Beilhack-Parkplatz Wohnmobile
ADFC-RADTOUR zur Rottauer Filze
Es geht entlang des Chiemsees nach Bernau zum alten Torfbahnhof Rottau und weiter zum Wassergraben am Ewigkeitsweg in der Kendlmühlfilzen. Kostenlos.
- Mi 24.06. 18.00 Leben mit Handicap
STEUERERKLÄRUNG LEICHT GEMACHT – für Menschen mit Behinderung
Das Einkommensteuergesetz sieht Steuererleichterungen für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen vor.
Eintritt frei. Infos unter www.wohnen-prien.de
- Fr 26.06. 19.00 MS Edeltraud, Chiemsee Schiffahrt
Sa 27.06. **»HARD ROCK«-CHIEMSEE SCHIFF**
»Deers On Lake« aus Salzburg steht für AC/DC, »Iron Donkeys« aus Altötting/Mühldorf für Iron Maiden, »Boneshaker« aus Rosenheim für Klassiker. Veranstalter: Luckymanconcerts GbR. AUSVERKAUFT!
- Sa 27.06. 10.00 Treffpunkt am Gästehaus Schwarz
WALDBADEN AM HERRNBERG
mit Andrea Stephan, begleitet von entspannenden Körper- und Achtsamkeitsübungen. Mitzubringen: Sitzunterlage, etwas zu trinken, gutes Schuhwerk, lange Kleidung empfehlenswert. Infos unter waldbaden-stephan.de. Preis: Erwachsene 25 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 23 Euro, Anmeldung erforderlich im Tourismusbüro.
- So 28.06. 19.00 Evangelische Christuskirche: **KLAVIERKONZERT**
Elena Badlo spielt zwei Sonaten von W. A. Mozart (KV 310 A-Moll und KV 332F-Dur) und Caprice op. 33/1 A-Moll von F. Mendelssohn Bartholdy. Eintritt frei.
- Do 02.07. 18.00 Praxis für gesunde Ernährung
FASTEN = AUSZEIT MIT GEWINN mit Brigitte Huber
Eine Woche ohne belastende Nahrungs- und Genussmittel entgiftet, erleichtert, stärkt Körper, Geist und Seele.
Infos unter: bmhuber@gmx.net. Eintritt frei
- Fr 03.07. 17.00 Prienavera Erlebnisbad: **POOL, MUSIC & DRINKS**
In Kooperation mit Hotel Luitpold am See.
Regulärer Eintritt, Info unter prienavera.de
- Fr 03.07. 19.30 Chiemsee Schiffahrt
RAMMSTEIN-PARTY »SEEMANN REISE«
Gebühr 39,90 Euro, Infos unter: info@event-agentour.de
- Fr 03.07. 19.30 Open-Air-Bühne im Kurpark: **SWINGING PRIEN**
Auftrittkonzert der zwölfköpfigen Band »Blus-Blos« aus Rosenheim. Infos unter swinging-prien.de
- Fr 03.07. 21.15 Chiemsee Schiffahrt, vor der Wartehalle
Sa 04.07. **BEI VOLLMOND AUF DEN SPUREN KÖNIG LUDWIGS II., dem Mondkönig-Märchenkönig**
Exklusive nächtliche Wanderung. Preis: 35,50 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 33,50 Euro. Dauer: ca. 2,5 Std., Anmeldung im Tourismusbüro Prien erforderlich.
- Sa 04.07. 08.30 Hotel Luitpold am See: **YOGA & BRUNCH**
Einstündige Yoga-Session am Seeufer (bei schlechter Witterung im Gelben Salon). Im Anschluss reichhaltiges Frühstück (bis 11 Uhr) am Hotel-Bufferett. Infos unter www.feelate.de, Eintritt 29 Euro
- Sa 04.07. 15.00 Ortszentrum: **SWINGING PRIEN**
Festival im Ortszentrum mit 5 Bühnen und Food & Drinks.
Info unter swinging-prien.de
- Sa 04.07. 19.30 Sportplatz Prien: **WEINFEST** des Fördervereins Blaskapelle mit dem Anzweies-Musi Late Night Orchester. Eintritt 7 Euro
- Sa 04.07. 19.30 Chiemsee Schiffahrt:
RAMMSTEIN PARTY »SEEMANN REISE«
Gebühr 39,90 Euro, Infos unter: info@event-agentour.de
- So 05.07. 10.30 Sportplatz Prien: **30 JAHRE JUGENDBLASKAPELLE PRIEN**
Jubiläumsfest mit mehreren Jugendblaskapellen aus der Region und Rahmenprogramm. Eintritt frei.
- So 05.07. 11.00 Marktplatz: **SWINGING PRIEN**
Festival-Ausklang mit Frühschoppen und Live-Musik, Prämierung Stadtradeln & Radkriterium
- Di 07.07. 19.00 Praxis Psychologische Astrologie Wurster: **ASTRO-SALON**
Mi 08.07. Welche Energien wirken in diesem Monat und wie kann man sie astro-psychologisch interpretieren? Infos unter kontakt@astrologie-chiemgau.de. Gebühr 10 Euro
- Di 07.07. 19.45 Anlegesteg Herreninsel: **FLEDERMAUS-FÜHRUNG**
mit Jakob Nein. Dauer ca. 2,5 Std., Preis: Erwachsene 24 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 22 Euro, Kinder (4 bis 15 Jahre) 19 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 18 Euro, inklusive Schiff. Anmeldung im Tourismusbüro Prien.
- Sa 11.07. 13.00 Kneippanlage Eichental: **PRIENER KINDERSOMMER**
Einen Nachmittag lang spielen und Abenteuer erleben. Bei Schlechtwetter am Samstag, 18.07. Eintritt frei.
Infos unter tourismus.prien.de
- Sa 11.07. 14.00 Evangelisches Gemeindezentrum: **REPAIR CAFÉ**
Reparieren statt wegwerfen, Hilfe zur Selbsthilfe.
- Sa 11.07. 16.00 Strandbad Prienavera Erlebnisbad: **SEEFEST**
des Fördervereins Wasserwacht Prien-Rimsting. Zünftige Musik, gutes Essen und Trinken, Kinderprogramm, Barbetrieb und Wasser-Licht-Show. Eintritt 4 Euro (ab 16 Jahren)
- Sa 11.07. 19.30 Chiemsee Schiffahrt, Wartehalle
PARTYSCHIFF: WE ROCK THE BOAT
4 Stunden Party-Event auf der MS Edeltraud mit Top-DJs auf 3 Areas. Pop-Charts der 80er und 90er sowie Rock-Beat und Schlager zum Abtanzen und Mitsingen. Tickets 48 Euro im Ticketbüro Prien sowie allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Boarding: 18.45 Uhr, Ankunft: Prien/Stock 22.30 Uhr mit anschließender Afterparty an Bord bis 23.30 Uhr. Ab 17 Uhr vergünstigter Tarif. Bei jeder Witterung. Zustieg nur ab 18 Jahren. An Bord nur Barzahlung. Veranstalter: pepconceptevents, Kolbermoor, VIPost@kabelmail.de



- So 12.07. 19.00 il Gusto, Restaurant und Pinneria: **CHOOSE JAZZ**
Mit Johannes Freyberger (Piano/Gesang), Hans Kohlbrenner (Kontrabass) und Dietmar Baumanns (Schlagzeug).
Infos unter ilgusto-prien@gmx.de. Eintritt frei
- Di 14.07. 16.30 Wendelsteinplatz: **START DER BEACH BAR**
organisiert vom Jugendrat und Wirt Benji vom Piraten Pub
- Mi 15.07. 18.00 Praxis für gesunde Ernährung
VORTRAG HORMONBALANCE mit Brigitte Huber
Hormonelle Veränderungen der Frau stehen in Verbindung mit Schlafstörungen, Stimmungsschwankungen und Gewichtszunahme. Natürliche Phytohormone aus Lebensmitteln und Heilkräutern helfen. Anmeldung erforderlich. Infos unter c.moehner@weg.de, Gebühr 13 Euro

AUSSTELLUNGEN

- bis 21.06. Galerie im Alten Rathaus: **INNEN AUSSEN II – F. X. Angerer**
Öffnungszeiten: Mi bis So 13 bis 17 Uhr
- 11.07. – 04.10. Galerie im Alten Rathaus: **NILS-UDO – ART IN NATURE**
Öffnungszeiten: Mi bis So 13 bis 17 Uhr
Infos unter tourismus.prien.de
- Dauerausstellung Kronasthaus: **SAMMLUNG ABÉ – Hugo Kauffmann und ausgewählte Chiemsee Maler**
Öffnungszeiten: Fr + Sa 17 bis 19 Uhr, Eintritt frei.
- bis 05.07. Heimatmuseum: **STARKE FRAUEN Bilder von Hermine Tomanek (1923 – 1995) Skulpturen von Marianne Lüdike (1919 – 2012) Studioausstellung Sylvia Roubaud**
Öffnungszeiten: Di bis So 13 bis 17 Uhr
- seit 12.05. Schloss Herrenchiemsee I Königsklasse
KÖNNT IHR NOCH? – KUNST UND DEMOKRATIE
Die Münchner Pinakothek der Moderne zeigt Teile ihrer Sammlung, z. B. von Picasso, Beckmann, Beuys oder Warhol, die sich mit den Werten unserer Demokratie beschäftigen. Öffnungszeiten täglich außer Mo 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr.
Weitere Infos unter pinakothek-der-moderne.de/ausstellungen/koennt-ihr-noch-kunst-und-demokratie

Regelmäßiges Aktivprogramm

- Jeden Montag**
19.00 – 20.00 Schwimmbad im Medical Park Kronprinz
WASSERGYMNASTIK vom Kneipp-Verein
mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. Infos unter 0160 / 6661468. Eintritt: 6 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Gäste, Mitglieder können eine 10er Karte für 40 Euro erwerben.
- Jeden Montag + Donnerstag**
19.00 Clubraum 4, 1. OG Gaststätte Alpenblick
HATHA YOGA mit Viktoria Voropai.
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0151 / 72644084 oder viktoria.voropai@gmail.com.
Gebühren 6 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Gäste.
- Jeden Dienstag**
10.00 Clubraum 4, 1. OG Gaststätte Alpenblick
AIQI-QIGONG mit Leo Führen
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 / 5320 3323 oder leofuehren@gmail.com.
Gebühren 6 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Gäste.
- Jeden Dienstag**
11.00 – 11.45 Prienera Erlebnisbad: **AQUA FIT**
Offener Kurs ohne Anmeldung mit Kombinationen aus klassischen Übungen der Aquagymnastik mit Tanz-Fitness-Elementen. In Kooperation mit Tanzzentrum Ziegler.
Regulärer Eintritt. (außer bayer. Feiertage und Schulferien)
- Jeden Mittwoch**
10.00 Treffpunkt Beilhackparkplatz: **SENIOREN-WANDERGRUPPE**
Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften. Dauer: ca. 1,5 Std., im Anschluss gemeinsame Mittagseinkehr.
- Jeden Mittwoch**
19.00 Kulturraum, Ernsdorfer Str. 2: **PILATES & YOGA**
Anmeldung erforderlich bei Alexander Preinstorfer, Tel. 0172 / 9715646. Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.
- Jeden Mittwoch**
19.00 – 20.00 Klink St. Irmingard: **WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK**
Anmeldung bei Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375 oder E-Mail: gentner.prien@gmx.de.
- Jeden Donnerstag**
9.00 – 10.00 Seeufer der RoMed Klinik Prien: **BODYART am Chiemsee**
Ganzheitliches Training direkt am See. BODYART verbindet Elemente aus Yoga, funktionellem Training, Atmung und Entspannung. Infos unter melanieeichhorn.de. Eintritt 10 Euro.
- 13.06.-03.07. STADTRADELN**
Prien a. Chiemsee ist dabei. Gemeinsam für Klimaschutz in die Pedale treten. Alle interessierten Teams können sich unter stadtradeln.de registrieren und ihre geradelten Kilometer eintragen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Regelmäßige Veranstaltungen

- Jeden Montag**
10.00 – 11.30 Treffpunkt Tourismusbüro
GEFÜHRTER ORTSRUNDGANG
Die Ortsführungen finden bei jeder Witterung von Ende Mai bis Ende September statt. Dauer ca. 1,5 Std., Anmeldung nicht erforderlich. Preis: 7 Euro, mit Gästekarte/ Einheimische 6 Euro, Kind (6 – 15 J.) 3 Euro.
- Jeden Montag**
18.30 – 20.00 Ort siehe Homepage
LUNES DE CONVERSACIÓN Y JUEGOS A1 – A2
Ohne Grammatik-Stress direkt in die spanische Sprache eintauchen. Mit einfachen Spielen, lockeren Gesprächen und viel Lachen lernen, sich auf Spanisch auszudrücken.
15 Euro pro Abend – Schnupperabend kostenlos.
Infos unter: <https://tinyurl.com/conv-erika>
- Jeden Mittwoch**
11.00 – 12.30 **SEGWAY – Panoramatour Prien**
Gebühr: 69 Euro pro Person, Teilnehmerzahl: mind. 2 Personen. Eine Voranmeldung ist unter Tel. 0176 / 60387731 erforderlich.
- Jeden Donnerstag**
15.00 – 17.00 (11.06. – 02.07.) Bücherei Prien
SAMMELBILDER-TAUSCHBÖRSE zur Fußball-WM 2026
Für alle, die das Tauschfieber gepackt hat, findet in der Bücherei Prien von 15 bis 17 Uhr eine Sammelbilder-Tauschbörse zur Fußball-WM 2026. Eintritt frei.
- Jeden Freitag**
16.30 – 19.30 **DER NATUR AUF DER SPUR – Erlebnisbootsfahrt zum Delta der Tiroler Achen**
Mit der ehemaligen Hafenkassette »Birgit« und einem ausgebildeten Naturführer oder Biologen an das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas gelangen und seine Vogelwelt bestaunen. Wetterfeste Kleidung und Fernglas empfohlen. Preis: Erwachsene 32 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 30 Euro Kinder (4 bis einschl. 15 Jahre) 22 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 20 Euro. Anmeldung im Tourismusbüro Prien oder online unter tourismus.prien.de.
- Jeden Freitag**
10.30 Treffpunkt: Gleisende der Chiemsee-Bahn in Prien/Stock
SEE-INSEL-KÖNIGS G'SCHICHT'N
Auf der kurzen (auch für Rollstuhlfahrer geeigneten) Geh- und Verweilstrecke, die am Seeufer entlangführt, erfährt man einiges, was man bisher noch nicht gewusst hat.
Dauer ca. 1 Std., Preis: 7 Euro / mit Gästekarte u. Einheimische 6 Euro, Kind (6 – 15 Jahre) 3 Euro. Die Tour findet bei jeder Witterung statt. Keine Anmeldung erforderlich, für Gruppen auf Anfrage.
- Jeden Freitag**
7.00 – 12.00 Marktplatz
GRÜNER MARKT
mit frischen regionalen Produkten und Speisen auf dem Marktplatz. Fällt auf den Freitag ein Feiertag, findet der Markt am Donnerstag statt.

Änderungen möglich · Stand: 21.05.2026

Anzeigenschluss für die Juli-Ausgabe Mittwoch, 1. Juli 2026

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de
Anzeigen: anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos
einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:

RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

Redaktion:

Text-Fabrik Petra Wagner
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 30898-24
Mobil 0175 / 1827546
Fax 08051 / 30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

Anzeigenannahme + Druck:

RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 1511
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

lt. Preisliste vom 1. Mai 2022
www.priener-marktblatt.de

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück
Postwurfsendung an alle Haushalte



25 Jahre

Prienamed
DAS ZENTRUM FÜR GANZHEITSMEDIZIN

Tag der offenen Tür

18. Juli 2026
11:00 Uhr bis 16:00 Uhr



25 Jahre
★★★

GEMEINSAM FÜR IHRE GESUNDHEIT

Seit nunmehr 25 Jahren steht das Prienamed für moderne, ganzheitliche Medizin – regional verwurzelt und weit über die Grenzen Deutschlands hinaus geschätzt. Dieses Jubiläum ist für uns Anlass, Danke zu sagen und gemeinsam mit unseren Patientinnen und Patienten zu feiern.

Von Anfang an verfolgte das Prienamed ein innovatives Konzept: Verschiedene medizinische Fachrichtungen arbeiten interdisziplinär unter einem Dach zusammen. Unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stärker“ sprechen wir fachübergreifend die gemeinsame Sprache der Ganzheitsmedizin.

Ganzheitsmedizin als Leitgedanke

Unter Ganzheitsmedizin verstehen wir die Verbindung neuester schulmedizinischer Methoden mit dem Erfahrungsschatz der Naturheilkunde. Dabei stehen Patienten mit ihrem individuellen körperlichen, geistigen und seelischen Befinden im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Ob Orthopädie, Allgemeinmedizin, Innere Medizin, HNO, Dermatologie, Urologie, Augenheilkunde, Zahnmedizin oder ergänzende therapeutische Verfahren – in unserem Haus steht der Mensch als Ganzes im Mittelpunkt. Unser Anspruch ist eine individuell abgestimmte Medizin, die moderne schulmedizinische Diagnostik und Therapie mit den Möglichkeiten bewährter naturheilkundlicher Verfahren verbindet. Dabei folgen wir einem klaren Leitgedanken: „So viel Schulmedizin wie nötig – so viel Naturheilkunde wie möglich.“



WIR SAGEN DANKE

25 Jahre Vertrauen und Zusammenarbeit wären ohne unsere Patientinnen und Patienten nicht möglich gewesen. Dafür bedanken wir uns herzlich und freuen uns darauf, Sie am 18. Juli persönlich bei uns begrüßen zu dürfen.

PROGRAMM - TAG DER OFFENEN TÜR AB 11 UHR



12 Uhr Begrüßung & Vorstellung der Fachbereiche

Vorstellung der behandelnden Fachärztinnen und Fachärzte im Seminarraum.



12:30 - 13:30 Uhr Besuch der Fachstationen

Unsere Stationen im Überblick:



Ganzheitliche Orthopädie

Osteopathie · CMD · Sonografie-gestützte Injektionen · Lasertherapie
Dr. med. Achim Eisenberger · Dr. med. Jens Hübner



Eigenbluttherapie bei Arthrose

Eine moderne und schonende Behandlung für Gelenke
Dr. med. Stefan Sesar



Ganzheitlicher Herz-Kreislauf-Check

Prof. Dr. med. Albert Schütz



Ganzheitliche Allgemeinmedizin

Applied Kinesiologie · Ozontherapie · Aminosäureinfusionen · Vitatech
Dr. med. Julia Gumbiller



Ganzheitliche Innere Medizin

Dr. med. (Univ. Banja-Luka) Amajla Kovacevic



Ganzheitliche Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Schlaf · Schwindel · Tinnitus · Prof. Dr. med. Ulrich Gößler



Ganzheitliche Dermatologie

Dunkelfeld · Störfeldsuche · Dr. (MU Budapest) Roger Vari



Ganzheitliche Urologie

Dr. med. Ute Jahrsdörfer



Koloskopie und Gastroskopie

Dr. med. Oliver Benetka



Psychologie

„Atypische Persönlichkeiten“ – Der Umgang mit schwierigen Personen
Dipl. Psychologe Stefan H. Heuel



Ganzheitliche Zahnmedizin

Biss- und Materialttestung
Dr. med. dent. Jochen Schmidt, Dr. med. dent. David Beyerle



3D-Wirbelsäulenmessung & Zirkeltraining

exaktaktiv



13:30 Uhr – Vortrag

Wenn der Biss ins Kreuz geht – das Kiefergelenk, eine häufig übersehene Ursache chronischer Rückenschmerzen
Prof. Prof. h.c. (Shanghai) Dr. TCM Dr. med. Harald Gumbiller



14:00 Uhr – Pause

Erfrischungen, Austausch und persönliche Gespräche



14:30 Uhr – Wiederholung des Programms

Erneute kurze Vorstellung der Fachbereiche sowie Gelegenheit zum Besuch aller Fachstationen wie am Vormittag. Besucherinnen und Besucher, die später eintreffen, können so das vollständige Angebot ebenfalls erleben.

Den ganzen Tag für Groß und Klein

11:00–16:00 Uhr

- ✓ Kleine Aktionen
- ✓ Überraschungen
- ✓ Persönliche Gespräche in entspannter Atmosphäre



16:00 Uhr – Ende der Veranstaltung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Prienamed
DAS ZENTRUM FÜR GANZHEITSMEDIZIN

📍 Ärztehaus Prienamed
Harrasser Straße 6
83209 Prien am Chiemsee

🌐 www.prienamed.de

ZAHNHEILKUNDE AM SEE
Dr. Schmidt, Dr. Beyerle & Kollegen

exaktaktiv
Gut zum Körper!

25 Jahre ganzheitliche Medizin unter einem Dach